

# Schwyzer Gewerbe


Kantonal-Schwyzerischer Gewerbeverband KSGV

[www.ksgv.ch](http://www.ksgv.ch)



## Präsidentenkonferenz

Patronat

 Schwyzer  
Kantonalbank

AZB 6410 Goldau

# ARTHUR WEBER



Partner für Bau und Handwerk [arthurweber.ch](http://arthurweber.ch)

## EWS

ELEKTRIZITÄTSWERK SCHWYZ AG

Elektrizitätswerk Schwyz AG · Strehlgasse 11 · 6430 Schwyz  
Tel. 041 818 33 33 · [info@ews.ch](mailto:info@ews.ch)

### Ihr Energiedienstleister in der Region

[www.ews.ch](http://www.ews.ch)



### WALTER ZÜGER GmbH

Schreinerei und Küchenbau

Einbauschüfen, Schränke, Türen, Möbel, Uhr- und Kleinfabrik, Reparaturwerk  
10 Jahre Erfahrung für die Schweiz - seit 1960 in der Region der Fachwerke



Walter Züger GmbH, 2600 Lytham, Telefon 055 421 2154  
[www.walterzueger.ch](http://www.walterzueger.ch) Fax 055 421 2499

Bestehen Sie zu  
Angebot mit Kunden  
und Lieferanten

### Buchhaltungs- und Steuerrechtspraxis

Buchführungen  
Steuerberatungen  
Gesellschaftsgründungen  
Revisionen  
Vermögens- und  
Erbschaftsangelegenheiten

### BISIG TREUHAND

Bisig Treuhand AG  
Eisenbahnstrasse 20  
Postfach 50  
8840 Einsiedeln  
Tel. 055 412 44 66  
Fax 055 412 71 72  
[bisig-treuhand@bluewin.ch](mailto:bisig-treuhand@bluewin.ch)



Pius Waser  
Niederlassungsleiter

- ▶ Treuhandberatung
- ▶ Unternehmensberatung
- ▶ Rechtsberatung
- ▶ Steuerberatung
- ▶ Immobilienmanagement
- ▶ Wirtschaftsprüfung
- ▶ Informationstechnologie
- ▶ Globales Netzwerk

Gewerbe-Treuhand AG  
Bodenstrasse 23, 6403 Küssnacht am Rigi  
Tel. 041 854 15 15, [www.gewerbe-treuhand.ch](http://www.gewerbe-treuhand.ch)

### Ihr Getränkelieferant







041 811 77 77

Gewerbe Muota, Ibach/SZ  
[www.kuettel-getraenke.ch](http://www.kuettel-getraenke.ch)  
[info@kuettel-getraenke.ch](mailto:info@kuettel-getraenke.ch)



Zusammen erfolgreich.

GEWERBETREUHAND   
REVITRAGTREUHAND   
LUFIDAREVISION   
DACORINFORMATIK 

# Wahltag ist Zahltag



**G**eschätzte Gewerblerinnen und Gewerbler

Am 23. Oktober 2011 finden die National- und Ständeratswahlen statt. Dann werden wir wissen, wie sich unser Parlament in den nächsten vier Jahren zusammensetzen wird und welche Parteien und Politiker zu den Siegern gehören. Kennen Sie das Sprichwort, nach welchem jedes Volk diejenige Regierung hat, die es verdient? Dieses wohl richtige und auch wichtige Wort trifft auf uns – Mitbürgerinnen und Mitbürger einer direkten Demokratie – ganz besonders zu. Wir haben es in der Hand, durch unser eigenes Wahlverhalten jene Politiker von der Macht zu entfernen, die unseren Ansprüchen nicht genügen, und jene wieder oder neu zu wählen, die das Wohl möglichst vieler Menschen im Auge haben. Damit leisten wir unseren Beitrag für eine Wirtschaft, die allen Menschen Entwicklungschancen bietet. Das führt zu einem gesunden Wachstum und schafft die Voraussetzung, dass wir mit unserer Arbeit nicht nur Einkommen, sondern auch Lebensqualität gewinnen können.

Sie halten das Schwyzer Gewerbe mit den Wahlempfehlungen des KSGV's in den Händen. Es werden zwei vom Gewerbeverband empfohlene Ständeratskandidaten und die 15 Nationalratskandidatinnen und Kandidaten vorgestellt, welche die Anforderungskriterien unseres Verbandes erfüllen. Wir haben allen Kandidatinnen und Kandidaten dieselben zwei Fragen gestellt. Wir wollten wissen, was sie bewegen hatte, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen. Die zweite Frage zielte darauf hin zu wissen, was sie speziell in Bern für die Schwyzer Wirtschaft erreichen wollen.

Zu Folge der grossen Auswahl an Kandidatinnen und Kandidaten sind Sie erst recht aufgefordert, am Urnengang teilzunehmen. Es zählt jede Stimme! Der Gewerbeverband hat mit seinen über 3'200 Mitgliedern einen enormen Multiplikatoreffekt. Seit der Möglichkeit der brieflichen Stimmabgabe zählt das Argument der Zeitnot nicht mehr. Wir wünschen Ihnen beim Ausfüllen des Wahlzettels eine glückliche Hand und dem Kanton Schwyz eine starke und volksnahe Vertretung in wirtschaftspolitischer Hinsicht.

Euer Kari Fisch, Präsident KSGV



## Schwyzer Gewerbe

Nr. 09/2011 • 76. Jahrgang • **Herausgeber:** Kant. Schwyzerischer Gewerbeverband (KSGV) sekretariat@ksgv.ch, www.ksgv.ch • **Redaktion:** Ernst Sidler, Gribschrain 16, 6403 Küssnacht, 079 103 49 26, Fax 041 850 43 14, redaktion@ksgv.ch • **Druck:** Kaelin Druck, Postfach 368, 6410 Goldau • **Titelfoto:** Präsidentenkonferenz am 12. September 2011, im Golfclub «Ybrig» in Studen. Roland Hüppi, Präsident des Gewerbevereins Feusisberg-Schindellegi-Wollerau versucht sich auf der Driving Range.

Treuhand  
Wirtschaftsprüfung  
Gemeindeberatung  
Unternehmensberatung  
Steuer- und Rechtsberatung  
Informatik - Gesamtlösungen

**OBT**

GUT SCHWEIZERISCH



www.obt.ch

**OBT ist typisch schweizerisch: klein, zuverlässig, präzis.  
Mit uns schneiden Sie OBT-imal ab.**

OBT AG • Rubiswilstrasse 14 • 6431 Schwyz • Telefon • 041 819 70 70  
OBT AG • Neuheimstrasse 38 • 8853 Lachen • Telefon • 055 462 12 25

**MÖWA**  
PLANUNG GmbH

- Ing.-Büro für Haustechnik
- Energiekonzepte
- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Grepperstrasse 45A  
CH-6403 Küssnacht  
www.moewa.ch

Tel. +41 41 854 77 00  
Fax +41 41 850 77 01  
awa@moewa.ch



Keramische Wand- und Bodenplatten  
Natur- und Kunststeine  
Ofen- und Cheminéebau  
Kundendienst / Fachausstellung

**DONAUER AG**

donauer@bluewin.ch

Bodenhof 3  
CH-6403 Küssnacht am Rigi

Tel. 041 850 11 55  
Fax 041 850 58 13



SCHWYZ OBERARTH BRUNNEN GERSAU



HOCHBAU / TIEFBAU

FASSADEN- / GERÜSTBAU

UMGEBUNGSARBEITEN

KUNDENARBEITEN

STRASSENMARKIERUNG

Wir empfehlen uns für  
Hoch- und Tiefbauarbeiten

Tel: 041 819 37 20

[www.bolfing-ag.ch](http://www.bolfing-ag.ch)



**Sind Sie interessiert an einem Inserat  
in dieser Grösse?**

Dann melden Sie sich bei:

Redaktor Ernst Sidler, 079 103 49 26  
redaktion@ksgv.ch

**AA** ANNEN  
ARCHITEKTUR

ANNEN ARCHITEKTUR AG  
CH-1 EBNET  
6403 KÜSSNACHT AM RIGI  
FON +41 41 850 30 52  
FAX +41 41 850 60 52  
INFO@ANNENARCHITEKTUR.CH  
WWW.ANNENARCHITEKTUR.CH

**WIR GEBEN IHREN  
IDEEN RAUM**



**AUTO-CENTER BENNO MÜLLER AG**

Gotthardstrasse 15 • 6438 Ibach • [www.bmueller.ch](http://www.bmueller.ch)

# Inhalt

- 06 Feuertaufe für KSGV Präsidenten
- 10 Starke Kandidatinnen des Gewerbes
- 12 Wahlen 2011
- 14 Frick Bruno / Kuprecht Alex
- 15 Böni Alfred / Christen Martin
- 16 Dettling Sepp / Gmür Alois
- 17 Gössi Petra / Heinzer Karl
- 18 Kälin Doris / Lacher Hugo
- 19 Mächler Stefan / Mätzener Michael
- 20 Ochsner Sibylle / Schuler Pius
- 21 Schuler Xaver / Schwander Pirmin



- 22 Wattenhofer Kaspar
- 24 Überdurchschnittliche Leistungen erbracht
- 32 «entdeckä – erläbä – gnüssä»
- 34 Arth-Goldauer Gewerbler im Schaufenster
- 37 HGVF zu Wasser und zu Land
- 38 Neue Zukunftsperspektiven entdecken
- 39 Sichern Sie sich  
gegen den starken Franken ab
- 40 6. Wirtschaftsforum des Kantons Schwyz
- 42 Gewerbe-Agenda

# Feuertaufe für KSGV

Der Kantonal-Schwyzerische Gewerbeverband KSGV traf sich am Montag, 12. September 2011, zur Präsidentenkonferenz im Golfclub «Ybrig» in Studen. Vor der Präsidentenkonferenz hatten die Anwesenden die Möglichkeit, sich selber mit dem Golfschwung auf der Driving Range vertraut zu machen.

Im Golfclub «Ybrig», der wunderschönen und sportlich attraktiven 36-Loch-Golfanlage mit grosszügigen Übungseinrichtungen liessen sich rund 26 Präsidentinnen und Präsidenten von einem Golflehrer zuerst theoretisch in die Geheimnisse des Golfsports ein-

Mehr oder weniger erfolgreich übten die Präsidentinnen und Präsidenten den Abschlag auf der Driving Range und das korrekte Einlochen auf dem Green. Bevor sich da und dort die ersten Muskelschmerzen bemerkbar machten, dislozierten die Gewerbetreibenden und Ge-

sind doch unsere Eingaben deckungsgleich mit denen des Schweizerischen Gewerbeverbandes. Kari bedankt sich bei allen, welche bei der Vernehmlassung mitgeholfen haben. Der Präsident erwähnte auch ein Treffen mit dem Steueramt Schwyz. Der KSGV konnte wieder einmal mehr seine Anliegen betreffend Abzugsmöglichkeiten bei Aus- und Weiterbildung anbringen.

Anschliessend hielt SZKB-Direktionspräsident Dr. Peter Hilfiker ein Kurzreferat über den Aussenhandel im Kanton Schwyz und die Europroblematik.

“ Währungen sind in den letzten Jahren immer stärker von politischen Entwicklungen abhängig geworden ”

weihen, bevor sie dann selbst zum Schläger griffen. Mit viel Witz und Charme erklärte Markus Altmann dann auch vieles um den Golfsport herum.



Dr. Peter Hilfiker,  
CEO der Schwyzer  
Kantonalbank hielt  
ein Kurzreferat.

werbler ins Restaurant des Golfparks, wo der geschäftliche Teil der Präsidentenkonferenz auf dem Programm stand.

Präsident Kari Fisch begrüßte die Anwesenden zur Konferenz. Karl Fisch berichtete über einen Besuch bei Regierungsrat Walter Stählin. Dort konnten Anliegen in Sachen Berufsbildung hinterlegt werden. Vor allem bei den Schnittstellen Abberschulen/Abnehmerschulen bestehen grosse Probleme. Auch das 10. Schuljahr, sowie Basic-Check und Lehrplan 21 (mit Umsetzung) waren Gesprächsthemen. Der KSGV wirkte mit einer kleinen Kommission bei der Vernehmlassung zur Bildungsverordnung mit. Darin wurden klare Aussagen getätigt. Offenbar hat man seitens des SGV unsere Stellungnahme sehr erfreut zur Kenntnis genommen,

## Exportentwicklung im Kanton Schwyz

Die gesamten Warenexporte des Kantons Schwyz beliefen sich per Ende 2010 auf rund CHF 1.4 Mrd. Dies entspricht einem Anteil von 0.7% an den gesamtschweizerischen Exporten. Seit 2007 litten die Schwyzer Exporte an kontinuierlichen Rückgängen, was auf die weltweite Rezession und die Finanzkrise zurückzuführen sei. Jüngst komme sicherlich noch der starke Schweizer Franken als belastender Faktor hinzu. Im Vergleich zur gesamten Schweiz hätten sich die Wachstumsraten der Exporte des Kantons Schwyz seit der Finanzkrise relativ schwach entwickelt.

## Handel Kanton Schwyz mit der Eurozone

Die Eurozone sei für die Schweiz der weitaus wichtigste

# Präsidenten



*Bei der Instruktion sind noch alle zuversichtlich!*

Handelspartner; rund 48% aller Exporte gingen dorthin. In der Gegenrichtung mache die Eurozone rund 71% aller Importe aus.

Mit Blick auf den Kanton Schwyz zeige sich, dass ebenfalls eine erhebliche Abhängigkeit von Europa beziehungsweise von der Eurozone bestehe. So gingen rund 55% aller Schweizer Exporte in die Eurozone. Gleichzeitig würde der Kanton Schwyz Waren aus dem Euroland in der Grössenordnung von 68% aller Importe beziehen. Die Importabhängigkeit von der Eurozone sei damit grösser als jene des Exports. Entsprechend sollten die oft zitierten positiven Effekte des starken Frankens (günstigere Importpreise) die negativen Effekte (teurere Verkaufspreise im Ausland) theoretisch überwiegen. Ob dies in jedem Einzelfall dann auch wirklich so sei, bleibe dahingestellt.

## **Wechselkurs des Euro in Schweizer Franken**

Die Bewegung von Wechselkursen in den letzten Dekaden sei weltweit immer volatiler geworden. Die Gründe dafür lägen in der starken Verschmelzung der globalen Finanzmärkte sowie der erhöhten Liquidität und im technologischen Fortschritt. Hinzu käme, dass Währungen in den letzten Jahren immer stärker von politischen Entwicklungen abhängig geworden seien.

Damit verbunden sei es zunehmend schwieriger geworden, Währungsprognosen zu erstellen. Dennoch sei es kein Ding der Unmöglichkeit. Denn mittel- und langfristige (Monate, Quartale und Jahre) würden auch Währungen nach wie vor ökonomischen Gesetzmässigkeiten gehorchen. Die wichtigsten seien die Inflations- und Zinsunterschiede zwischen zwei Ländern. Die Wahrung eines

Landes mit einem höheren Geldmarktzinssatz sollte Anleger anziehen und entsprechend sollte sich der Wert dieser Währung aufwerten. Ein weiterer wichtiger Treiber sei die Inflationsrate, welche sich in der sogenannten Kaufkraftparität (KKP) niederschlage. Sie besage, wie hoch der Wechselkurs theoretisch sein sollte, um die Preisunterschiede eines identischen Gutes oder Warenkorbes (Inflation) zwischen zwei Ländern zu neutralisieren. Der Schweizer Franken sei gegenüber dem Euro klar überbewertet. Aufgrund der EU-Verschuldungskrise würden diese Fundamentaldaten derzeit aber kaum beachtet. Mittel- und langfristig sollte sich der Schweizer Franken zum Euro klar abwerten. Die Überbewertung des Schweizer Frankens würden auch die jüngsten Interventionen der Schweizerischen Nationalbank bestätigen.

Weitere Bilder  
Seite 09!

1960



2011

# CONVISA®

Unternehmensberatung · Steuerberatung · Rechtsberatung  
Personalvorsorgeberatung · Wirtschaftsprüfung · Rechnungswesen

CONVISA AG  
Eichenstrasse 2  
8808 Pfäffikon  
055 415 40 60

CONVISA AG  
Herrengasse 14  
6430 Schwyz  
041 819 60 60

CONVISA AG  
Schliesshüttenweg 6  
6460 Altdorf  
041 872 00 30

[www.convisa.ch](http://www.convisa.ch)

 Mitglied der Treuhandkammer

«Wir schaffen  
und sichern  
Arbeitsplätze»

Nationalratswahlen Liste 17  
**SCHWYZER UNTERNEHMER**



# DIE MACHER



**Kantonsrätin Doris Kälin, 1960**  
Geschäftsfrau, Einsiedeln

**Martin Christen, 1970**  
Unternehmer, Küssnacht

**Michael Mätzener, 1973**  
Unternehmer, Schwyz

**Stefan Mächler, 1970**  
Unternehmer, Lachen

# Feuertaufe für KSGV Präsidenten

1  
Volle Konzentration von  
Präsident Bruno  
Egli.



2  
Ist da Präsident  
Kari Fisch beim  
Hornussen?



3  
Guter Rat ist  
teuer für  
Redaktor Ernst  
Sidler.



4  
Spitze! Präsident  
Andy Grüter  
hat's im Griff!



5  
Fazit am Schluss:  
Es sieht leichter  
aus als es ist!



# Starke Kandidatinnen

Die KMU FRAUEN SCHWYZ organisierten am Donnerstag, 22. September, im Rathaus in Schwyz, zum Schlusspurt des nationalen Wahlkampfes 2011, den Polit-Event zum Thema: «Wir stellen vor: Nationalratskandidatinnen Kanton Schwyz».



Silvia Zumbühl die Präsidentin der KMU-Frauen bei der Begrüssung.



Interessierte KMU-Frauen im Kantonsratssaal.

Die KMU FRAUEN SCHWYZ organisierten am Donnerstag, 22. September im Rathaus in Schwyz, zum Schlusspurt des nationalen Wahlkampfes 2011, den Polit-Event zum Thema: «Wir stellen vor: Nationalratskandidatinnen Kanton Schwyz». Obwohl wir ein politisch neutra-

die fünf Nationalratskandidatinnen aus den bürgerlichen Parteien zu uns eingeladen, um ihnen eine Plattform zu bieten und sich uns vorzustellen.

Unter der professionellen Leitung von Politexperte Prof. Dr. Iwan Rickenbacher konnten sich die Politikerinnen den rund

“ Mit viel Engagement und Enthusiasmus nahm jede Kandidatin gekonnt Stellung ”

ler Verein sind, ist es uns ein Anliegen, dass wir KMU FRAUEN uns zu politischen Themen eine eigene Meinung bilden und diese vertreten können. Aus diesem Grund haben wir

hundert anwesenden Gewerbefrauen präsentieren und ihre politischen Aussagen und Argumente darlegen. Die Schwerpunkte die der Podiumsleiter festgelegt hatte waren folgende:

1. Wie kamen Sie persönlich zur Politik?
2. Warum sollen Schwyzerinnen und Schwyzer Sie wählen?
3. Wenn Sie gewählt würden, was wünschten Sie, dass nach der ersten Legislatur 2011-2015 über Sie und Ihre politische Arbeit geschrieben und gesagt würde?

# des Gewerbes



Von links: Die Nationalratskandidatinnen Petra Gössi, Sibyllle Ochsner und Doris Kälin.



Iwan Rickenbacher bei der Moderation.

Mit viel Engagement und Enthusiasmus nahm jede Kandidatin gekonnt Stellung. Im Gegensatz zu den meist männlich geprägten politischen Auseinandersetzungen verlief die interessante Diskussion für einmal echt weiblich. Familie, Geschäft und Politik in einem Verbund mit starken Frauen des Schwyzer Gewerbes, prägten den Abend. Wir alle sind sehr gespannt, was die Wahlen am Sonntag, 23. Oktober 2011 ergeben werden.

So erfolgreich wie der politische Teil des Anlasses verlief auch der anschliessende Apéro im MythenForum in Schwyz.

Im Smalltalk wurde bis spät in die Nacht echt schwyzerische Politik für die Ständerats- und Nationalratswahlen gemacht.

Die KMU FRAUEN SCHWYZ können einmal mehr auf eine erfolgreiche Durchführung eines Anlasses zurückblicken.

ANZEIGE

SEEHOTEL RIVIERA

**Gibt es etwas zu Feiern?**

**Ihr Firmenanlass nach Mass!**

- z.B. Traditionelle oder mediterrane Küche
- Apéro mit Seerundfahrt (MS Albatros)
- Musikalische Unterhaltung - Hotelübernachtung

**Verlangen Sie unsere Spezialangebote für Gruppen, auch für kleinere Teams. WIR-Anteil möglich.**

**Ihr Gastgeber: Johnny Venegas**  
Seestrasse 24, 6442 Gersau  
Telefon 041 828 19 19  
[www.seehotel-riviera.ch](http://www.seehotel-riviera.ch)

# Wahlen 2011

Die Verbandsleitung des Kantonal-Schwyzerischen Gewerbeverbandes KSGV setzt sich für ein bürgerliches Parlament ein und hat beschlossen, zwei Ständeratskandidaten und 15 Nationalratskandidatinnen und -kandidaten bei der Wahl oder Wiederwahl zu empfehlen.



Auf neun Seiten stellt das «Schwyzer Gewerbe» die Kandidatinnen und Kandidaten vor. Diese Vorstellung umfasst 17 profilierte Gewerbspolitikerinnen und -politiker, die vom KSGV zur Wahl in den Ständerat oder Nationalrat vorgeschlagen werden. Neben der kurzen biografischen Vorstellung hatten die Kandidatinnen und Kandidaten zwei Fragen zu beantworten:

## Frage 1

*Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Ständeratswahlen/Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?*

## Frage 2

*Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?*

Für die Wirtschaft und das Gewerbe ist klar: Unternehmerisches Denken ist in der Politik gefragt denn je. Der KSGV setzt daher sowohl im Ständerats- als auch im Nationalratswahlkampf auf profilierte, wirtschafts- und gewerbefreundliche Politikerinnen und Politiker.

Die Kriterien des KSGV schreiben vor, dass nur Kandidatinnen und Kandidaten empfohlen werden,

- die einem Gewerbeverein oder Berufsverband angehören
- die der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe angehören oder angehört (es müssen nicht alle Kriterien gleichzeitig erfüllt sein)

Der KSGV ist überzeugt, hiermit den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern jene Kandidatinnen und Kandidaten zu empfehlen, welche die Anliegen der Schwyzer Wirtschaft mit Überzeugung in Bern vertreten werden.

Jede Gewerblerin und jeder Gewerbler ist aufgerufen, an diesem wichtigen Wahlgang im Oktober 2011 teilzunehmen. Gewerblerrinnen und Gewerbler an die Urnen – jede Stimme zählt! Motivieren Sie auch Ihr Umfeld. Wir zählen auf Sie!

“ Unterstützen Sie Kandidatinnen und Kandidaten, die sich in Bern für die Anliegen des Gewerbes stark machen! ”

Herzlichen Dank!  
Verbandsleitung KSGV

# Die Liste des KSGV umfasst folgende Kandidatinnen und Kandidaten:

## *Ständerat*

Ständerat	Frick Bruno	bisher	CVP	Einsiedeln
Ständerat	Kuprecht Alex	bisher	SVP	Pfäffikon

## *Nationalrat*

Nationalrat	Böni Alfred	neu	SVP	Bäch (Wollerau)
Nationalrat	Christen Martin	neu	FDP	Küssnacht
Nationalrat	Dettling Sepp	neu	FDP	Brunnen
Nationalrat	Gmür Alois	neu	CVP	Einsiedeln
Nationalrätin	Gössi Petra	neu	FDP	Küssnacht
Nationalrat	Heinzer Karl	neu	SVP	Muotathal
Nationalrätin	Kälin Doris	neu	FDP	Einsiedeln
Nationalrat	Lacher Hugo	neu	SVP	Einsiedeln
Nationalrat	Mächler Stefan	neu	FDP	Lachen
Nationalrat	Mätzener Michael	neu	FDP	Schwyz
Nationalrätin	Ochsner Sibylle	neu	FDP	Galgenen
Nationalrat	Schuler Pius	neu	CVP	Rothenthurm
Nationalrat	Schuler Xaver	neu	SVP	Seewen
Nationalrat	Dr. Schwander Pirmin	bisher	SVP	Lachen
Nationalrat	Wattenhofer Kaspar	neu	SVP	Altendorf



**Frick Bruno**  
Einsiedeln  
31.05.1953

**CVP**

**Notar und  
Rechtsanwalt**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Ständeratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Ich besitze eine grosse politische Erfahrung, bin aber noch jung an Jahren – im Ständerat bin ich mitten in der jüngeren Ratshälfte. Ich gehöre wichtigen Kommissionen des Rates an. Dadurch gelingt es mir, Anliegen am richtigen Ort einzubringen und sie auch durchzusetzen. Zudem arbeite ich mit meinem Kantonskollegen Alex Kuprecht sehr gut zusammen. Zwei versierte Partner sind erfolgreich, dies für den Kanton Schwyz und seine Wirtschaft, deren Interessen wir gemeinsam vertreten.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Die Schwyzer Wirtschaft lebt zum grossen Teil von den Rahmenbedingungen, welche der Bund setzt. Ganz besonders gilt dies für unser Gewerbe, das nicht in andere Länder ausweichen kann. Die Politik hat einen guten Rahmen geschaffen, der uns zur verhältnismässig stärksten und gesündesten Volkswirtschaft Europas machte. Diese Werte wollen wir beibehalten und noch verbessern: tiefe Steuern, zugängliche Behörden, flexibles Arbeitsrecht, tiefe Staatsschulden, gründliche duale Berufsbildung etc. Verbesserungen sind beim Abbau der Bürokratie nötig – eine endlose Sisyphusarbeit, der ich mich weiterhin stelle.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Ständeratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Seit nun mehr 8 Jahren darf ich den Kanton Schwyz als einer der beiden Standesvertreter im Bundesparlament vertreten. Während dieser Zeit gelang es mir mehrmals die Interessen unseres Kantons, zusammen mit Kollege Frick, bei wichtigen Stellen in der Verwaltung oder gar direkt bei Bundesräten einzubringen. Eine Vernetzung zu den wichtigsten Amtsstellen ist von grossem Vorteil. Darum habe ich mich entschieden für eine weitere Amtszeit zu kandidieren um so die Erfahrung, das Wissen und die vorhandenen Verbindungen weitere vier Jahre für unseren Kanton beinbringen zu können.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Unser Kanton ist vielfältig in der wirtschaftlichen Ausrichtung. Alle Unternehmungen tragen zur Prosperität unseres Kantons und der Bevölkerung bei. Im Zentrum für die nächste Legislatur werden zweifellos die weitere Sanierung der Sozialwerke, die Vereinfachung der MWST sowie weitere fiskalpolitische Themen stehen. Es gilt weitere Rahmenbedingungen zu schaffen wie nur möglich.*



**Kuprecht Alex**  
Pfäffikon  
22.12.1957

**SVP**

- dipl. Versicherungsfachmann
- bis 31.12.2010 Generalagent der Basler Versicherungen AG in Lachen
- ab 1.1.2010 Relations Manager der Basler Versicherungen AG



**Böni Alfred  
Bäch (Wollerau)  
10.06.1958**

**SVP**

eidg. dipl. Wirtschafts-  
prüfer und Unternehmer  
im KMU-Umfeld  
und in der Hochsee-  
Transportschifffahrt

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Bern braucht mehr bürgerliche Politiker, die für eine freie Schweiz kämpfen! Unser Land entwickelte sich besser als andere Länder, weil wir frei, demokratisch und föderalistisch mitbestimmen können. Die Volksrechte werden jedoch immer mehr beschnitten. Immer mehr Macht geht an Verwaltungen und ausländische Staaten/Organisationen. Viel Unsinn wird vom Ausland übernommen. Auch wird viel Unsinn vom Staat dem Volk und der Wirtschaft aufgebürdet. Der Trend der heutigen Gleichmacherei, des Zentralismus und der Staatsgläubigkeit muss gebrochen werden. Die Gefahr für die Schweiz ist heute sehr gross, dass die guten Werte und der für das Volkwohl notwendige Wohlstand markant verschlechtert werden.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Als Ganzes muss der Wirtschafts- und Lebensstandort Schweiz seine Standortvorteile stärken und Arbeitsplätze sichern. Wenn es der Schweiz gut geht, geht es dem Kanton Schwyz auch gut. Wichtig dabei ist, dass die Rahmenbedingungen verbessert sowie mehr Freiraum und weniger Regulierungen geschaffen werden. Nur ein schlanker Staat kann ausreichende unternehmerische Freiheit gewähren. Das duale Bildungssystem ist insofern zu verbessern, dass die industriellen und gewerblichen Berufe gestärkt und nicht durch den akademischen Trend verdrängt werden. Hier gilt: Qualität kennt keine Kompromisse, denn die kleinen und mittelgrossen Unternehmen sind auch das Rückgrat der Schwyzer Wirtschaft.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Die starke Regulierung mit vielen Vorschriften in der Schweiz und das Ziel einer klar bürgerlichen Schwyzer Vertretung in Bern haben mich dazu bewogen. Die Anliegen von Gewerbe und Wirtschaft werden in Bern noch zu wenig stark vertreten. Es ist wichtig, dass sich auch die Unternehmer in der Politik engagieren – deshalb stelle ich mich zur Verfügung.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Als Praktiker kenne ich die Probleme der Schwyzer Wirtschaft bestens – deshalb kann ich deren Interessen auch sehr gut vertreten. Primär geht es um die Rahmenbedingungen: weniger Vorschriften, mehr Freiheit, gute Infrastruktur, Erhalt der steuerlichen Rahmenbedingungen und praxismgerechte Lösungen. Viele Gesetze sind in der Praxis nur mühsam umsetzbar. Zentral ist für mich zudem das duale Bildungssystem, welches ich sehr unterstütze.*



**Christen Martin  
Küssnacht  
08.05.1970**

**FDP – Schwyzer  
Unternehmer**

**Unternehmer**



**Dettling Sepp  
Brunnen**  
12.07.1953

**FDP**

**Rechtsanwalt /  
Steuerexperte**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Der Kanton Schwyz ist aktuell in Bern schlecht vertreten. Dies habe ich bereits in meiner achtjährigen Tätigkeit als Kantonsrat festgestellt und heute ist dieser Umstand noch schlimmer. Das ist für mich die zentrale Motivation, Nationalrat zu werden. Durch meine vielseitigen Tätigkeiten in Beruf und Freizeit bin ich im Kanton Schwyz täglich mit Personen aus allen Bevölkerungsschichten in Kontakt. Ich sehe die Sorgen des Privaten wie auch der KMU-Unternehmer. Als Föderalist aus Leidenschaft will ich in Bern auch wieder mehr Eigenverantwortung für den Kanton Schwyz und seine Bevölkerung erwirken. Wir stehen zu stark unter dem Diktat des Bundes. Das ist nicht nur lähmend, sondern auch frustrierend.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Der Steuerraub am Kanton Schwyz mit dem NFA muss gestoppt werden. Unsere Reserven müssen genützt werden um im Steuerwettbewerb die Nase vorne zu behalten und den Unternehmen jene Rahmenbedingungen zu bieten, die sie für eine erfolgreiche Tätigkeit und somit sichere Arbeitsplätze benötigen. Mein Anliegen ist zudem die Investition in Forschung, Bildung und Infrastrukturen (z.B. NEAT-Zubringer). Wir sind ein KMU-Kanton und den Werk- und Innovationsplatz «Kanton Schwyz» will ich mit meinem Engagement so stärken, dass er auch eine Währungs- oder gar eine globale Rezession übersteht.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Seit meiner Jugendzeit macht mir die Arbeit in Vereinen, Organisationen und Behörden Spass und gibt mir neben meiner Familie und meinem Beruf zusätzliche Befriedigung aber auch Abwechslung. Ich rede und gestalte gerne mit. Ich bin ein Vertreter des Gewerbes. Meine Schwerpunkte setzte ich in meinem vergangenen politischen Engagement in der Gesundheits-, Bildungs- und Umweltpolitik. Auf eidgenössischer Ebene ist mir aber auch die Sicherheitspolitik sehr wichtig. Ich werde einstehe für eine familienfreundliche, wirtschaftsorientierte, sichere und umweltbewusste Schweiz.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Die freiheitliche Wirtschaftsordnung hochhalten und den regulatorischen Überreaktionen entgegenzutreten sowie den kantonalen Steuerwettbewerb zu bewahren.*



**Gmür Alois  
Einsiedeln**  
03.04.1955

**CVP**

**Braumeister**



**Gössi Petra**  
Küssnacht am Rigi  
12.01.1976

**FDP**

**Juristin**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Mir sind typische Schwyzer Werte wie der Drang nach Freiheit, Unabhängigkeit und Bodenständigkeit wichtig. Diese Eigenschaften finden sich in meiner Politik wieder und ich will, dass diese Werte für den Kanton Schwyz in Bern vertreten sind. Ich lege Wert auf eigenverantwortliches Handeln, Sparsamkeit, effiziente Strukturen und ich sage nicht immer zu allem Ja.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Ich habe mich bereits im Kantonsrat für Anliegen wie die Wahrung des Steuerwettbewerbs, für tiefe Steuern, für weniger Bürokratie und weniger administrativen Aufwand, für effiziente Strukturen in der Verwaltung und in der Infrastruktur und für gute Rahmenbedingungen für unsere Unternehmen eingesetzt. Zudem ist mir die Stärkung des dualen Bildungsweges wichtig, ich spreche mich gegen eine Verakademisierung der Berufswelt aus. Unsere Bildungsinvestitionen müssen direkt in die Forschung und Bildung fliessen. Vom Erhalt und vom Erreichen dieser Ziele kann unsere Wirtschaft nachhaltig profitieren und dafür würde ich auch in Bern kämpfen.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*In erster Linie will ich die Liste der Partei stärken damit auch die Seite der Arbeiter vertreten ist. Denn wir sind ja besonders interessiert, dass es der Schwyzer Wirtschaft an nichts fehlt.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*In Bern möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Strassen in einem guten Zustand erscheinen, damit das Gewerbe richtig pulsieren kann, denn die fabrizierten Gegenstände wollen ja zur rechten Zeit beim Kunden eintreffen. Auch möchte ich die horrenden Lohnunterschiede auf ein gleichmässigeres Niveau begleiten, damit die Schere zwischen arm und reich nicht immer grösser wird und so die Schweiz als lebenswertes Zuhause für alle anständigen Bürgerinnen und Bürger erhalten bleibt.*



**Heinzer Karl**  
Muotathal  
08.08.1954

**SVP**

**Logistiker**



**Kälin Doris**  
Einsiedeln  
22.08.1960

**FDP**

**Geschäftsfrau**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Die FDP des Kantons Schwyz und insbesondere das Gewerbe unserer Region muss wieder im Nationalrat vertreten sein. Als Kantonsrätin setze ich mich mit Interesse und Freude für das Gewerbe ein und dies möchte ich auch als Nationalrätin machen, denn das Gewerbe als Rückgrat unserer Wirtschaft braucht eine starke Vertretung in Bern.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Besonders die kleinen und mittelgrossen Unternehmen (KMU) leiden sehr am stetig steigenden Bürokratismus. Über 90 Prozent der Schweizer Unternehmen sind KMU's. Für sie müssen wir alle administrativen Hürden aus dem Weg schaffen, zum Beispiel durch die Vereinfachung der Mehrwertsteuer. Der Staat muss sich auf gute Rahmenbedingung konzentrieren. Auch müssen wir die Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit der erwerbstätigen Generation erhalten und stärken. Zusätzliche Belastungen wie Lohnabzüge müssen wir vermeiden.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

- *Der Umstand, dass ich feststellen musste, dass die ältere Generation in diesem Land immer mehr unter Druck kommt.*
- *Die Abgaben und Gebühren steigen laufend.*
- *Die Altersvorsorge wird immer mehr in Frage gestellt. Die Pensionskassen sind nicht mehr so sicher. Warten wir ab, bis die Zahlen veröffentlicht werden wegen der Unterdeckung der vielen Pensionskassen. Das viele Geld kostet uns noch sehr viel Geld. Hier müssen auch die Senioren mitreden können.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*In erster Linie geht es darum, die Standortqualität und das Kostenniveau in der Schweiz nachhaltig zu optimieren, um Wettbewerbsnachteile aufgrund des starken Frankens zu kompensieren. Es muss ein umfassendes Revitalisierungsprogramm zugunsten der Schweizer Wirtschaft (dazu gehört ja auch die Schwyzer Wirtschaft) gestartet werden. Dies muss beinhalten:*

- *Die Unternehmer dürfen nicht weiter als Milchkuh missbraucht werden.*
- *Bürokratische und administrative Belastung der Unternehmen reduzieren.*
- *Entlastung von Steuern, Abgaben und Gebühren.*
- *Kein weiterer Ausbau der Sozialwerke, sondern die Sicherung der bestehenden Werke.*
- *Kein EU-Beitritt, mit dem die Schweiz langsam aber sicher seinen Wohlstand verlieren würde.*
- *Bessere Steuerung der Zuwanderung.*
- *Die verheerende Haushaltspolitik von vielen EU-Ländern nicht kopieren. Geld ausgeben das man gar nicht hat.*



**Lacher Hugo**  
Einsiedeln  
22.10.1942

**SVP**

**Verwaltungsrat  
der Hugo Lacher  
Treuhand AG  
Einsiedeln**



**Mächler Stefan**  
Lachen  
22.05.1970

**FDP – Schwyzer  
Unternehmer**

**Unternehmer**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Es ist wichtig, dass sich das Gewerbe in der Politik engagiert. Es braucht eine klare bürgerliche Politik um die Voraussetzungen für das Gewerbe aufrecht zu erhalten. Mit meiner Kandidatur will ich auch signalisieren, dass die Politik wichtig ist und ich bereit bin, mich zur Verfügung zu stellen.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Die Rahmenbedingungen müssen weiter stimmen: eine gute Infrastruktur, schlanke Gesetze und ein schlanker Staat, tiefe Steuern und einfachere Bauvorschriften. Bauen ist heutzutage ein extrem aufwändiger Prozess: es braucht daher schnellere und einfachere Abläufe. Zudem ist für mich der Finanzausgleich ein Thema: über 100 Millionen Franken nach Bern abzuliefern ist zu viel.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Die Wirtschaft soll sich auch in der Politik engagieren – deshalb stelle ich mich zur Verfügung. Zudem soll der Kanton Schwyz durch eine klar bürgerliche Politik in Bern vertreten sein.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Ich stehe ein für einen starken Arbeitsplatz: gute Rahmenbedingungen sind mir wichtig. Ich setze mich für gute Infrastrukturen, tiefe Steuern und Abgaben und den Erhalt unseres dualen Bildungssystems ein. Die Berufslehre ist eine hervorragende Basis für den Start ins Berufsleben. Ich kann meine Erfahrungen beim Aufbau einer Unternehmung in die Politik einbringen. Die Regulierungsdichte ist in der Schweiz viel zu hoch – mehr Freiheit und weniger Bürokratie muss das Ziel sein.*



**Mätzener Michael**  
Schwyz  
05.10.1973

**FDP – Schwyzer  
Unternehmer**

**Unternehmer**



**Ochsner Sibylle  
Galgenen  
04.05.1962**

**FDP**

**Kauffrau, Spitex  
Geschäftsleiterin**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Ich will dem liberalen Kanton Schwyz nach acht Jahren wieder eine starke Stimme in Bern verschaffen.*

*Als liberale Politikerin mit breitem Wissen und Erfahrung aus Beruf, Politik und Familie will ich aktiv und positiv die Zukunft unseres Landes mitgestalten und mitprägen. Die politischen Werkzeuge kenne ich aus meiner engagierten Tätigkeit im Kantonsrat und ich kenne als KMU-Frau mit Spitex-Hintergrund sowie als Mutter von vier erwachsenen Söhnen die Anliegen von Alt und Jung, von Krank und Gesund und von Wirtschaft und Bürgerinnen/Bürgern.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Ich setze mich ein für: freiheitliche und liberale Rahmenbedingungen für unsere Wirtschaft und damit Wohlstand für uns alle; für die Eindämmung von Bürokratie; für unser weltweit beachtetes, duales Bildungssystem mit beruflichem und akademischem Bildungsweg; für Steuerwettbewerb; für den Bilateralen Weg – gegen EU-Beitritt; für unsere bewährte soziale Marktwirtschaft und unser flexibles, faires Arbeitsrecht; für einen schlanken, effizienten Staat, der im Dienste und zum Wohl der Wirtschaft und der Bürgerinnen und Bürger handelt, und nicht umgekehrt.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*20 Jahre politische Erfahrung Gemeinderat/Kantonsrat, 2008 Kantonsratspräsident. Ich möchte meine politische Erfahrung die ich auf kantonaler Staatsebene habe, auf Bundesebene einbringen und umsetzen für Wirtschaft und Gewerbe.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Wichtig scheint mir die kantonale Steuerhoheit. Der Steuerwettbewerb soll erhalten bleiben. Ich bin strikte gegen eine Harmonisierung. Der NFA muss eine Beschränkung erfahren. Es darf nicht sein, dass die Auswirkungen so gross werden, dass die sparsamen Kantone bezahlen und die andern Bezüger Kantone zu grosse Ausgaben produzieren.*

*Ich will mich Einsetzen, dass der Bund nicht noch mehr in die Hoheit der Kantone eingreift. Sonst passiert eine versteckte Harmonisierung, welche in der freien Gestaltung unseres Lebens- und Wirtschaftsraum zu stark einschränkt.*

*Die Rahmenbedingungen für KMU sollen weiter verbessert werden. KMU's bilden Lehrlinge aus, sie sind der Nachwuchsförderer und geben unseren Jugendlichen eine Zukunft.*

*Im weitem möchte ich mich in Bern einsetzen für eine sichere, bezahlbare Energieversorgung für die Wirtschaft und das Gewerbe.*



**Schuler Pius  
Rothenthurm  
1962**

**CVP**

**eidg. dipl. Landwirt**



**Schuler Xaver  
Seewen**  
23.02.1980

**SVP**

Gelernter Plattenleger, selbständig im erlernten Beruf, Mitinhaber und Geschäftsführer der Schuler & Inderbitzin GmbH in Seewen

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Die Politik muss das Vertrauen und die Achtung des Volkes dort wo sie es verloren hat wieder zurückgewinnen. Das politische Handeln sollte die Menschen beeindrucken und somit Vorbild sein. Nicht immer gleich jedem tagesaktuellen Thema hinterher rennen und damit mehr Aktionismus betreiben, anstatt sich um die wirklichen Probleme zu kümmern. Einerseits Probleme benennen und andererseits nicht aus jeder Mücke einen Elefanten machen ist ein Muss. Nach dem Prinzip der Eigenverantwortung politisieren und nicht jede noch so banale Aufgabe an den Staat delegieren. Dafür möchte ich nach Bern.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Das Gewerbe ist ein Bereich der sich trotz starkem Wettbewerb sehr gut gehalten hat. Immer mehr Steuern, Abgaben und Gebühren einerseits und andererseits die Bürokratie haben aber ihre Spuren hinterlassen. Da gilt es eine Entlastung herbeizuführen. Die Berufslehre ist die Grundlage für das zukünftige Personal im Gewerbe, daher gilt es sie aufzuwerten und das bewährte duale System der Berufsbildung zu erhalten. Ich bekämpfe klar und unmissverständlich den vermehrten Einfluss von fundamentalistischen Gewerkschaftern, denn das sind wahre Arbeitsplatzvernichter.*

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Über Steuern, Zwangsabgaben und Gebühren, Vorschriften und Bürokratie, neue Bussenverordnungen und über das geplante Verfassungsgericht werden Unternehmerinnen und Unternehmer immer mehr bevormundet und überwacht. Die Freiheit des Einzelnen und insbesondere auch die Handels- und Gewerbefreiheit werden mehr und mehr eingeschränkt. Ich will mich auch in den nächsten vier Jahren dafür einsetzen, diese Entwicklung zu stoppen.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

*Auch die Schwyzer Wirtschaft steht im internationalen Wettbewerb. Die Märkte werden offener und die Unternehmen mobiler. Deshalb sind die bewährten Standortvorteile auszubauen. Aufgrund der aktuellen Frankenstärke ist die Unternehmenssteuerreform III vorzuziehen und die politische Stabilität weiterhin zu garantieren. Von zentraler Bedeutung sind dabei für den Kanton Schwyz tiefe Produktionskosten und in naher Zukunft insbesondere tiefe Transport- und Energiekosten, tiefe Steuerbelastung und flexible und unternehmensfreundliche Behörden.*



**Dr. Schwander Pirmin  
Lachen**  
28.12.1961

**SVP**

**Unternehmer**



**Wattenhofer Kaspar  
Altendorf**  
09.03.1945

**SVP – Aktive  
Senioren**

**Landwirt  
Wirt  
Pensionär**

### **Was hat Sie bewogen, sich auf eine Liste der Nationalratswahlen 2011 setzen zu lassen?**

*Da unsere nationale Politik immer mehr nach Links abtrifftet, bin ich der Meinung, dass mehr Rechtspolitiker in den Nationalrat gewählt werden sollten, um Gegensteuer zu geben.*

### **Was möchten Sie in Bern speziell für die Schwyzer Wirtschaft erreichen?**

- Weniger Bürokratie für die Unternehmer.
- Weniger Gebühren und Abgaben.
- Asylwesen und Migration:  
in Zukunft bessere Kontrolle und schnellere Verfahren.
- Kein EU-Beitritt für die Schweiz.

---

**Wie Sie die Kandidatinnen und Kandidaten des Gewerbes besonders stark unterstützen:**

### **Sie dürfen kumulieren**

d.h., jede Kandidatin oder jeden Kandidaten 2 x auf Ihre Liste schreiben! Dazu müssen Sie einen anderen Namen streichen und darüber den vollen Namen jener Kandidatin oder jenes Kandidaten schreiben, der/dem Sie zwei Stimmen geben wollen.

### **Sie dürfen panaschieren**

d.h., Sie dürfen auch Kandidatinnen oder Kandidaten anderer Listen auf die Liste Ihrer Wahl schreiben (auch 2 x). Sie müssen aber vorgedruckte Namen streichen und von Hand die vollen Namen der Kandidatinnen und Kandidaten Ihrer Wahl eintragen.

**Alle Änderungen müssen handschriftlich gemacht werden.  
Kein Name darf mehr als zweimal auf dem gleichen Wahlzettel stehen.**

# Kaelin Druck

Gutenbergweg 3  
6410 GOLDAU  
rp@kaelindruck.ch

# Rigi Post

Verlag RigiPost  
Tel. 041 855 12 41  
Fax 041 855 12 47

## Druckerei und Lokalzeitung



### STEINAUER AG

Recycling & Umweltservice

Unteralpberg 5 | Tel. 055 412 12 12 | www.steinauer.ch  
8836 Bennau | Fax 055 412 66 65 | info@steinauer.ch

- Entsorgung
- Recycling
- Muldenservice
- Containerservice
- Kanalunterhalt
- Kanalinspektion
- Natursteine / Kies

# SIU IFCAM

Schweizerisches Institut für Unternehmensschulung

Die beste Weiterbildung für Sie als  
zukunftsorientierte/r Unternehmer/in  
oder Führungskraft

## SIU-Unternehmensschulung

Sie erhalten ab Oktober 2011 von kompetenten Referentinnen und Referenten mit aktuellstem Wissen in den Fächern

- Gesamtführung
- Personalwesen
- Beschaffung
- Qualitäts- und Projektmanagement
- Marketing
- Steuern
- Versicherungen
- Recht
- Rechnungswesen
- Volkswirtschaft
- Unternehmensplanspiel

das nötige Rüstzeug, um Ihren Betrieb  
in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Weitere Kurse:  
KMU Geschäftsfrauen



Unverbindliche Informationen:  
SIU / Schweizerisches Institut für  
Unternehmensschulung im Gewerbe  
Schwarztorstrasse 26  
Postfach 8166, 3001 Bern  
Tel. 031 388 51 51, Fax 031 381 57 65  
gewerbe-be@siu.ch, www.siu.ch

www.Garage-Reichlin.ch

Garage-Reichlin AG  
Gropenstr. 85-92, Hünzsch 5Z  
T 041 854 77 68

Occasionscenter Reichlin  
Zugstrasse 1, Hünzsch 5Z  
T 041 854 77 93

Garage-Reichlin AG Bas  
Ringsstr. 56, Bas 2G  
T 041 751 34 34



# FÖHN

TRANSPORTE

CH-6414 Oberarth

Tel. 041 855 40 13  
Fax 041 855 19 63

www.foehn-transport.ch  
info@foehn-transport.ch

- Lagern
- Kommissionieren
- Spedieren

# Überdurchschnittliche

## **M**ein Traumberuf – Jahre danach

Das Berufsbildungszentrum Goldau führte am Freitag, 26. und Samstag, 27. August, Lehrabschlussfeiern durch. Auf Grund der grossen Anzahl der Geprüften wurden zwei Feiern durchgeführt. Im Berufsbildungszentrum Goldau sind 369 Lernende zur Lehrabschlussprüfung angetreten, davon 262 aus dem Kanton Schwyz und 107 aus anderen Kantonen. 33 Kandidaten haben die Prüfung nicht bestanden.

Gastreferentin Annemarie Langenegger, Kantonsratspräsidentin Kanton Schwyz, hielt ein Referat zum Thema: «Traumberuf im Gewerbe». So schaute sie zurück, wie nach der Oberstufe der Entscheid für eine Berufslehre reifte und wie man während der Lehrzeit die Erfahrungen machen müsse, dass der Traum auch zwischenzeitlich zum Albtraum werden könnte. Mit der Qualität der Berufslehre in handwerklichen Betrieben habe die Schweiz etwas Besonderes geschaffen. Motivation

und Einsatz bleiben nach wie vor der beste Garant, um seinen Traum zu verwirklichen.

Alle Absolventinnen und Absolventen wurden namentlich aufgerufen, nach vorn auf die Bühne gebeten und im Berufsgruppenverband geehrt. Seit 1984 erhalten im Kanton Schwyz an den Lehrabschlussfeiern die Bestraugierten mit einer Mindestnote von 5.0 eine Medaille. Die drei besten Resultate einer Berufsabteilung werden ausgezeichnet. Es ist also durchaus möglich, dass man mit einer Note 5.0 keine Medaille erhält, weil es noch bessere Resultate gibt.

Das Motto der Feier war: «Mein Traumberuf – Jahre danach». Zu diesem Thema referierten Absolventen, welche gerade die Lehrausbildung am BBZG abgeschlossen hatten und schon länger im Berufsleben stehende Berufsleute, welche schon ihren Traumberuf erreicht haben. Die Jugendband «The Prime» umrahmte die Feier mit ihrer Musik. Zwei Hochbauzeichner des Berufsbildungszentrum

Goldau und ein KV Lernender vom KV Schwyz spielten ausgezeichnet auf.

An der LAP-Feier wurden auch die Berufsmaturanden geehrt. Die Berufsmatura technischer Richtung kann in Kombination mit einer mindestens dreijährigen Lehre in technisch-industrieller und technisch-gewerblichen Berufszweigen am Berufsbildungszentrum Goldau erlangt werden. 10 Absolventinnen und Absolventen haben die Berufsmatura bestanden. Drei davon wurden mit dem speziellen Victorinoxpreis geehrt.

## **Beeindruckende Projektdemonstrationen**

Am Freitag, 26. August, konnten in der Aula des Schulhauses Weid in Pfäffikon die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der diesjährigen Lehrabschlussprüfung geehrt werden. 260 traten zur Prüfung an, 236 Kandidatinnen und Kandidaten bestanden die Lehrabschlussprüfung. 54 davon erhielten für ihre ausgezeichneten Leistungen eine Medaille. Acht junge Frauen und Männer wurden zudem für die besten Prüfungen in Allgemeinbildung und Berufskunde ausgezeichnet.

In seiner Begrüssung beschrieb Prorektor Ruedi Sutter Wasser als Urkraft. Wasser sucht und findet immer den Weg. Ähnlich dieses Bildes wünschte er den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen Erfolg beim Realisieren ihrer Ziele. Luzia Mengüç, Coiffeuse im 3. Lehrjahr, hat die diesjährige Medaille kreiert. Überzeugend erklärte sie den tieferen Sinn ihrer Medaille: Gemeinsam am gleichen Strick ziehen als Rezept für den Erfolg.

Hauptteil der Feier waren natürlich die Ehrungen der jungen



Kantonsratspräsidentin Annemarie Langenegger und Rektor Paul Tanner.

# Leistungen erbracht



*Bild oben:*  
Die Aula im Schulhaus Weid war bis auf den letzten Platz besetzt.

Berufsleute. Alle wurden aufgerufen und bekamen auch ein kleines Präsent. Besonders geehrt wurden die Besten einer Berufsgruppe. Unterbrochen wurden die Ehrungen mit zwei beeindruckenden Projektpräsentationen der Metallbauer und der Schreiner. Zum Schluss der Feier wurden die besten Leistungen in der Allgemeinbildung und in den Berufskennnissen der 2-jährigen, 3-jährigen und 4-jährigen Lehren mit einer Urkunde ausgezeichnet. Manuela Bächtiger und Anna Amstutz bei den dreijährigen Lehren mit einem Notendurchschnitt von 5.7, und Pascal Schönbächler mit 5.5 bei den vierjährigen Lehren beeindruckten in der Allgemeinbildung. Mit dem herausragenden Durchschnitt von 5.8 in den Berufskennnisprüfungen überzeugten Bisig Thomas (dreijährige Lehren), Pius Suter und Pascal Wiget (vierjährige Lehren).

*Bild rechts:*  
Kantonsratspräsidentin Annemarie Langenegger übergibt Fabrice Reichlin, Maurer Hochbau, die Medaille (Note 5.7).



### Automatiker E

1. Rang 5.3 Dubacher Tobias, Goldau  
Vogel Engineering AG, Steinerberg  
5.3 Suter Mathias, Galgenen (BM-Absolvent)  
Späni Elektro Mechanik AG, Altendorf  
2. Rang 5.2 Felder Matthias, Immensee  
Durrer Spezialmaschinen AG, Küssnacht  
3. Rang 5.0 Durrer Roman, Küssnacht (BM-Absolvent)  
Steiner O. & U., El. mech. Werkstätte, Goldau

### Automatiker G

1. Rang 5.4 Lutz Adrian, Udligenswil  
Durrer Spezialmaschinen AG, Küssnacht  
2. Rang 5.3 Blaser Thomas, Ibach  
VICTORINOX AG, Ibach  
3. Rang 5.1 Lapan Ivan, Ibach  
VICTORINOX AG, Ibach  
5.1 Schätti Simon, Innerthal  
Pamasol Willi Mäder AG, Pfäffikon

### Bauzeichner / Bauzeichnerin

1. Rang 5.3 Ochsner Lorenz, Einsiedeln  
Kälin Edgar Ingenieurbüro, Einsiedeln  
2. Rang 5.2 Friedlos Daniela, Nuolen  
P. Meier + Partner AG, Bauingenieure, Lachen  
3. Rang 5.1 Beeler Sonja, Goldau  
ARP, André Rotzetter + Partner AG, Schwyz

### Elektroinstallateur EFZ / Elektroinstallateurin EFZ

1. Rang 5.2 Brücker Stefan, Seewen  
Gasser Elektro Unternehmung AG, Ibach  
5.2 Nölly Peter, Ibach  
Elektro Ottinger, Goldau  
5.2 Oechslin Florian, Bisisthal  
Gasser Elektro Unternehmung AG, Ibach  
5.2 von Matt Erich, Immensee  
Zeltner AG, Elektroanlagen, Küssnacht  
2. Rang 5.1 Imhof Bruno, Arth  
Elektro Betschart, Brunnen  
3. Rang 5.0 Betschart Andreas, Unteriberg  
Reichmuth Elektro AG, Oberiberg  
5.0 Fusco Antonio, Pfäffikon  
Fuchs Elektro Schindellegi AG, Schindellegi  
5.0 Pungitore Paolo, Küssnacht  
Baer AG, Küssnacht  
5.0 Zehnder Florian, Wilen  
Walker Elektro, Altendorf

### Forstwart EFZ

3. Rang 5.3 Hediger Thomas, Oberarth  
Oberallmeindkorporation Schwyz, Schwyz

### Hochbauzeichner / Hochbauzeichnerin

1. Rang 5.2 Wyssen Walter, Vitznau  
LakeSideDevelopment AG, Küssnacht

2. Rang 5.1 Simonetto Samuele, Rothenthurm  
Marty Architektur AG, Schwyz  
3. Rang 5.0 Aschwanden Severin, Steinen  
BSS Architekten, Palais Friedberg, Schwyz

### Maler / Malerin

1. Rang 5.2 Arnold Rahel, Spiringen  
Maler Rixen AG Malergeschäft, Erstfeld  
2. Rang 5.0 Beeler Nadine, Alpthal  
Maler Strüby AG Malergeschäft, Einsiedeln  
5.0 Betschart Daniela, Rothenthurm  
Maler Horat, Ibach

### Maurer / Maurerin (Hochbau)

1. Rang 5.7 Reichlin Fabrice, Steinerberg  
J.L Brusa Bauunternehmung AG, Steinen  
2. Rang 5.5 Beffa Bruno, Rickenbach  
Schmid AG, Bauunternehmung, Ibach  
3. Rang 5.4 Auf der Maur Florian, Ibach  
Grab Baugeschäft AG, Brunnen

### Schreiner (Bau/Fenster)

1. Rang 5.1 Christen Stefan, Muotathal  
Schelbert Alois GmbH, Schreinerei, Schwyz

### Schreiner (Möbel/Innenausbau)

1. Rang 5.2 Janser Richard, Steinen  
Zehnder AG, Schreinerei, Goldau  
5.2 Metaj Granit, Goldau  
Reichmuth Wohn AG, Möbelcenter, Ibach  
5.2 Schuler Stefan, Steinen (BM-Absolvent)  
von Rickenbach Othmar, Schreinerei, Ibach  
2. Rang 5.1 Betschart Lukas, Illgau  
Pfyl & Co. Schreinerei AG, Schwyz

### Fachangestellte Gesundheit

1. Rang 5.7 Bächtiger Manuela, Wangen  
Spital Lachen AG, Personaldienst, Lachen  
2. Rang 5.6 Rupp Michèle, Einsiedeln  
Spital Einsiedeln, Einsiedeln  
5.6 Steiner Stefanie, Trachslau  
Spital Einsiedeln, Einsiedeln  
3. Rang 5.5 Amstutz Anna, Wilen  
Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach

### Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Hausdienst

1. Rang 5.2 Dudli Fabio, Wattwil  
HSR, Hochschule für Technik Rapperswil, Rapperswil

### Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Werkdienst

1. Rang 5.1 Pfyl Serge, Schwyz  
Gemeindeverwaltung Arth, Arth  
2. Rang 5.0 Nussli Raphael, Kaltbrunn  
Gemeindeverwaltung Kaltbrunn, Bauamt, Kaltbrunn  
5.0 Steinauer Adrian, Willerzell  
Gemeinde Freienbach, Pfäffikon



Anna Amstutz und Manuela Bächtiger (von links) mit der besten Note in der Allgemeinbildung (Note 5.7).



Prorektor Ruedi Sutter führte durch die Lehrsabschlussfeier in Pfäffikon.



Strahlende Gesichter bei den Medaillengewinnern.

#### Haustechnikpraktiker EBA Sanitär

1. Rang 5.1 Hegglin Patrick, Oberarth  
Niederhauser AG, Heizung und Sanitär, Brunnen

#### Heizungsinstallateur EFZ

1. Rang 5.3 Weibel Michael, Illgau  
Gasser Heizung/Sanitär AG, Ibach

#### Konstrukteur E / Konstrukteurin E

1. Rang 5.4 Wiget Pascal, Oberarth (BM-Absolvent)  
Garaventa AG, Zweigniederlassung Goldau, Goldau  
2. Rang 5.2 Lacher André, Altendorf  
Transver AG, Altendorf  
3. Rang 5.1 Bisig André, Einsiedeln (BM-Absolvent)  
Steinel Solutions AG, Einsiedeln  
5.1 Mächler Melanie, Innerthal (BM-Absolventin)  
Rowa Tunnelling Logistics AG, Wangen

#### Landwirt

1. Rang 5.8 Schönbächler Christian, Egg  
Bill Fritz, Hirzel  
2. Rang 5.5 Nötzli Bruno jun., Pfäffikon  
Ruoss Werner, Buttikon  
5.5 Reichmuth Erich, Feusisberg  
3. Rang 5.4 Horner Hansueli, Ennenda

#### Metallbauer EFZ (Metallbau)

1. Rang 5.3 Artho Philipp, Eschenbach  
Reichmuth, Metall- und Torbau AG, Eschenbach  
5.3 Egolf David, Jona  
Schmucki AG, Schlosserei / Metallbau, Jona  
5.3 Keller Marcel, Richterswil  
abakus 8840 gmbh, Einsiedeln  
2. Rang 5.2 Drein Uriel, Rickenbach  
Metallbau Reichmuth AG, Seewen  
5.2 Ochsner Patrick, Euthal  
Bachmann Norbert, Metallbau/Schlosserei, Wollerau  
3. Rang 5.1 Locher Roman, Adliswil  
Stauber Metallbau AG, Oberrieden  
5.1 Seliner Röbi, Schänis  
Düring Albert, Sanitär- und Metallbau, Schänis

#### Metallbauer EFZ (Schmiedearbeiten)

1. Rang 5.1 Ziegler Ueli, Altendorf  
K. Rebsamen GmbH, Feusisberg

#### Polymechaniker E / Polymechanikerin E

1. Rang 5.2 Camenzind Heidi, Einsiedeln  
Stefan Kälin AG, Kunststoffspritzerei, Einsiedeln  
2. Rang 5.1 Schmid Simon, Hütten  
FAES AG, Wollerau  
3. Rang 5.0 Di Seri Guido, Goldau  
Garaventa AG, Zweigniederlassung Goldau, Goldau  
5.0 Mettler Lucian, Brunnen  
VICTORINOX AG, Ibach  
5.0 Tresch Sergio, Udligenswil  
Durrer Spezialmaschinen AG, Küssnacht



Präsentation der Projektarbeiten.

#### Polymechaniker G

1. Rang 5.3 Suter Pius, Schwyz  
VICTORINOX AG, Ibach  
2. Rang 5.1 Gräzer André, Tuggen  
Pamasol Willi Mäder AG, Pfäffikon  
5.1 Kryenbühl Michael, Sattel  
VICTORINOX AG, Ibach  
5.1 Schleiss Philipp, Udligenswil  
Henseler AG, Maschinenbau, Küssnacht  
3. Rang 5.0 Diethelm Martin, Altendorf  
Bruhin & Diethelm AG, Maschinenbau, Wangen  
5.0 Fässler Marcel, Schwyz  
VICTORINOX AG, Ibach  
5.0 Henggeler Marcel, Illgau  
VICTORINOX AG, Ibach

#### Sanitärinstallateur EFZ

1. Rang 5.4 Simonetta Giuliano, Glarus  
Glerner Haustechnik AG, Näfels  
2. Rang 5.3 Auf der Maur Philipp, Steinen  
Gasser Heizung/Sanitär AG, Ibach  
5.3 Bisig Thomas, Wagen  
Schneider Installations AG, Jona  
5.3 Bürge Kilian, Linthal  
Wunderle Haustechnik AG, Näfels  
5.3 Schuler Peter, Rothenthurm  
Iten Alfons AG, Spenglererei, Einsiedeln  
3. Rang 5.2 Schelbert Simon, Brunnen  
Gasser Heizung/Sanitär AG, Ibach

#### Schreiner Bau/Fenster

1. Rang 5.5 Schönbächler Pascal, Willerzell  
Kälin Holz Technik AG, Trachslau  
2. Rang 5.1 Neyer Yves, Trachslau  
Felder Adolf AG, Hobelwerk & Schreinerei, Alpthal  
3. Rang 5.0 Kälin Benedikt, Egg  
Schreinerei Kälin AG, Einsiedeln

#### Schreiner Möbel/Innenausbau

1. Rang 5.4 Wildhaber Jonas, Altendorf  
Züger Walter GmbH, Schreinerei, Lachen  
2. Rang 5.3 Bleuler Roger, Stäfa  
Brändli Eduard, Möbelschreinerei, Männedorf  
3. Rang 5.2 Kälin Andreas, Einsiedeln  
Kälin Rolf, Möbel- und Innenausbau AG, Einsiedeln

#### Spengler EFZ

1. Rang 5.6 Müller Martin, Mollis  
F. Höfli AG, Spenglererei, Schwanden  
2. Rang 5.3 Föhn Manuel, Einsiedeln  
Geiger AG, Spenglererei/Sanitär/Heizung, Samstagern

#### Spengler Sanitärinstallateur

1. Rang 5.5 Tschudi Tony, Ennenda  
Aebli AG, Spenglererei und Sanitäre Anlagen, Ennenda  
2. Rang 5.2 Frei Kevin, Gross  
Gschwend Beat, Spenglererei, Einsiedeln

### **Agrarpraktiker EBA Landwirtschaft**

1. Rang 5.5 Gümman Brian, Hurden  
Marty Werner, Altendorf  
2. Rang 5.2 Ott Tobias, Sattel  
Abegg Anton, Rothenthurm

### **Anlagen- und Apparatebauer**

1. Rang 5.0 Nikaj Valdrin, Schübelbach  
RuossTech AG, Siebnen

### **Automobil Assistent EBA**

1. Rang 5.1 Bulica Kushtrim, Schwyz  
Kiener Auto AG, Steinen

### **Bekleidungsgestalterin Damenbekleidung**

1. Rang 5.3 Hasler Chantal, Rotkreuz  
Lehratelier FFS StoffArt, Schwyz  
2. Rang 5.1 Fuchs Nicole, Finstersee  
Lehratelier FFS StoffArt, Schwyz

### **Bodenleger (textile und elastische Beläge)**

1. Rang 5.3 Pfenninger Fabian, Brunnen  
Riesen Möbel AG, Brunnen

### **Büroassistent / Büroassistentin**

1. Rang 5.1 Musliu Luljeta, Lachen  
LSE System AG, Freienbach  
5.1 Police Fabio, Buttikon  
Kantonale Verwaltung, Schwyz

### **Carrosseriesattler**

1. Rang 5.1 Kälin Gabriel, Einsiedeln  
Schuler Leo, Lederatelier, Einsiedeln

### **Carrossier Lackiererei EFZ**

1. Rang 5.0 Zehnder Philipp, Bennau  
Boldreghini, Autospritzwerk, Altendorf

### **Carrossier Spenglerei EFZ**

1. Rang 5.7 Willauer Gianni, Wangen  
AFAG AG, Wangen  
2. Rang 5.1 Stocker Adrian, Wilen  
Carrosserie Peter Loosli AG, Bäch

### **Coiffeuse EFZ**

1. Rang 5.4 Wyrsh Nadja, Attinghausen  
Coiffure «Am Leewasser», Brunnen

### **Dentalassistentin**

1. Rang 5.2 Marty Ruth, Vorderthal  
Dr. Boris Okmian, Zahnarztpraxis, Altendorf  
2. Rang 5.0 Gwerder Franziska, Immensee  
Dr. Andreas Baumgartner, Zahnarztpraxis, Küssnacht  
5.0 Nico Tatjana, Tuggen  
Dr. René Steiner, Zahnarztpraxis, Tuggen  
5.0 Nobs Nadine, Brunnen  
Dr. Lukas Gnädinger, Zahnarztpraxis, Seewen  
5.0 Panic Katarina, Einsiedeln  
Dr. Philipp Hauri, Zahnarztpraxis, Einsiedeln  
5.0 Skrijelj Melissa, Brunnen  
Aeskulap Klinik, Brunnen

### **Detailhandelsfachmann / Detailhandelsfachfrau**

1. Rang 5.5 Ketterer Petra, Goldau (BM-Absolventin)  
Die Schweizerische Post, Olten  
2. Rang 5.4 Palucci Yvonne, Brunnen (Art. 32)  
3. Rang 5.0 Veljkovic Maciel, Wollerau (Art. 32)

### **Diätkoch EFZ / Diätköchin EFZ**

1. Rang 5.4 Egger Rinaldo, Altendorf  
Spital Lachen AG, Personaldienst, Lachen  
2. Rang 5.0 De Biasio Sandro, Tuggen  
Spital Schwyz, Personaldienst, Schwyz  
5.0 Friedlos Fabienne, Altendorf

### **Drogistin**

1. Rang 5.4 Landolt Heidi, Wangen  
Drogerie Aeschbacher, Siebnen

- 5.4 Lüönd Sandra, Steinen  
Drogerie Imlig, Schwyz

- 5.4 Lustenberger Patricia, Rickenbach  
Axen Drogerie, Brunnen

2. Rang 5.3 Birchler Sonja, Einsiedeln  
Hensler + Merz AG, Drogerie, Einsiedeln

3. Rang 5.2 Aschwanden Eliane, Schattdorf  
Mythen Drogerie AG, Ibach  
5.2 Kistler Flawia, Reichenburg  
Dropa Betriebs AG, Filiale Pfäffikon, Pfäffikon

### **Elektroniker E**

1. Rang 5.6 Leuenberger Lukas, Steinen (BM-Absolvent)  
Steinel Solutions AG, Einsiedeln  
2. Rang 5.4 Steiger Fabian, Thalwil (BM-Absolvent)  
Swissphone Telecom AG, Wollerau  
3. Rang 5.1 Auf der Maur Philip, Seewen (BM-Absolvent)  
RUAG Schweiz AG, RUAG Defense, Brunnen  
5.1 Küttel Ueli, Gersau  
RUAG Schweiz AG, RUAG Defense, Brunnen

### **Elektroplaner EFZ**

1. Rang 5.0 Kuriger Patrick, Altendorf  
Steinegger Elektro AG, Altendorf

### **Fachmann Betreuung EFZ (Behindertenbetreuung)**

1. Rang 5.3 Ochsner Vinzenz, Altendorf  
Heim St. Antonius, Hurden

### **Fachfrau Betreuung EFZ (Betagtenbetreuung)**

1. Rang 5.5 Sager Simone, Küssnacht (Art. 32)  
2. Rang 5.2 Helbling Caroline, Küssnacht  
«Sunnehof», Das Zuhause im Alter, Immensee

### **Fachfrau Betreuung EFZ Kinderbetreuung**

1. Rang 5.5 Keller Manuela, Ganterschwil  
ABC Nursery Tree, Wollerau  
2. Rang 5.4 Chukwuma Philomina, Pfäffikon (Art. 32)  
5.4 Misteli Andrea, Immensee (Art. 32)  
5.4 Roffler Julia, Schmerikon  
Kinderkrippe Merlin GmbH, Lachen  
3. Rang 5.3 Kälin Natalie, Einsiedeln  
Chinderhus Einsiedeln, Einsiedeln  
5.3 Strehler Sarah, Seewen  
Chinderhuus Müli, Brunnen

### **Fachfrau Hauswirtschaft EFZ**

1. Rang 5.1 Grab Nadia, Rothenthurm  
Alterswohnheim Brunnen, Brunnen

### **Fleischfachmann EFZ / Fleischfachfrau EFZ**

1. Rang 5.5 Fässler Mario, Unteriberg  
Dorfmetzg Nussbaumer&Schnidrig GmbH, Einsiedeln  
2. Rang 5.3 Betschart Lorena, Muotathal  
Mettler Eugen, Muota Metzger, Muotathal  
5.3 Holdener Raphael, Ried  
Dorfmetzg Nussbaumer&Schnidrig GmbH, Einsiedeln  
3. Rang 5.0 Mark Sascha, Muotathal  
Heinzer Metzgerei GmbH, Muotathal

### **Floristin EFZ**

1. Rang 5.4 Keller Irene, Altendorf  
ARTEFAKT, Wollerau

### **Fotofachfrau EFZ (Finishing)**

1. Rang 5.1 Ziegler Stefanie, Altdorf  
Photostudio Steiner, Schwyz

### **Gärtner / Gärtnerin Garten- und Landschaftsbau**

1. Rang 5.3 Betschart Marco, Küssnacht  
Budliger Markus, Gartenbau, Küssnacht  
2. Rang 5.1 Kälin Ronny, Bennau  
Marty Gartenbau AG, Unteriberg  
3. Rang 5.0 Kistler Lukas, Reichenburg  
Helbling Anton, Gartenbau, Siebnen  
5.0 von Rotz Nicole, St. Niklausen  
Christen AG, Küssnacht

### **Gärtnerin Zierpflanzen**

1. Rang 5.0 Rusterholz Bettina, Wädenswil  
First Gärtnerei/Gartencenter, Feusisberg  
5.0 Schelbert Romy, Bisisthal  
Nideroest Bruno, Gartenbau/Gärtnerei, Brunnen

### **Gipser**

1. Rang 5.2 Föllmi Kevin, Wilen  
Armin Föllmi & Co., Gipsergeschäft, Wilen

### **Glaser**

1. Rang 5.5 Schmid Patrick, Siebnen (Art. 32)

### **Goldschmiedin**

1. Rang 5.4 Zurfluh Jasmin, Sisikon  
Goldschmiede Benno Heinzer, Schwyz

### **Hauswirtschaftspraktikerin EBA**

1. Rang 5.2 Herger Andrea, Schattdorf  
Bethlehem Mission, Immensee

### **Hotelfachfrau EFZ**

1. Rang 5.4 Mertens Susanne, Stoos  
Seminar- und Wellnesshotel Stoos, Stoos  
2. Rang 5.2 Hollenstein Tanja, Unteriberg  
Swiss Holiday Park AG, Morschach  
3. Rang 5.1 Fritschi Stefanie, Bubikon  
Hotel Seedamm AG, Kongresse/Seminare, Pfäffikon

### **Infopraktiker EBA**

1. Rang 5.1 Gallati Marco, Neuhaus  
Fortronic GmbH, Einsiedeln

### **Informatiker EFZ (Schwerpunkt Systemtechnik)**

1. Rang 5.1 Hees Simeon, Einsiedeln  
Gattiker Ernst Sutter AG, Freienbach

### **Kauffrau E-Profil**

1. Rang 5.1 Braun Daniela, Schindellegi (Art. 32)

### **Koch / Köchin**

1. Rang 5.5 Zehnder Manuel, Pfäffikon  
Hotel Seedamm AG, Kongresse/Seminare, Pfäffikon  
2. Rang 5.4 Gnos Katja, Altendorf  
Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach  
3. Rang 5.3 Aschwanden Joel, Feusisberg  
Panorama Resort & Spa, Feusisberg  
5.3 Furrer Beatrice, Brunnen  
Hotel Weisses Rössli, Brunnen  
5.3 Grab Ramona, Rothenthurm  
Landgasthof Rösslipost, Unteriberg  
5.3 Käslin Manuela, Pfäffikon  
Alters- und Pflegeheim zur Rose, Reichenburg  
5.3 Oechslin Julia, Einsiedeln  
Hotel Drei Könige, Einsiedeln  
5.3 Suter Dominik, Rickenbach  
Gasthaus Kaiserstock, Riemenstalden

### **Konditorin Confiseurin**

1. Rang 5.7 Blarer Amanda, Altendorf  
Panorama Resort & Spa, Feusisberg  
2. Rang 5.4 Trütsch Liliane, Unteriberg (BM-Absolventin)  
Schefer Urs, Bäckerei/Konditorei, Einsiedeln  
3. Rang 5.3 Baumgartner Ramona, Mühlehorn  
Bäckerei Knobel, Altendorf

### **Küchenangestellte EBA**

1. Rang 5.1 Heinzer Vreni, Ried  
Altersheim Buobenmatt, Muotathal

### **Laborant EFZ Chemie**

1. Rang 5.0 Berner Stefan, Altdorf  
Laboratorium der Urkantone, Brunnen

### **Lebensmitteltechnologie**

1. Rang 5.0 Kessler Thomas, Seewen  
Brauerei Rosengarten AG, Einsiedeln

### **Logistiker EFZ / Logistikerin EFZ**

1. Rang 5.3 Diethelm Anita, Schübelbach  
PVA AG, Altendorf  
2. Rang 5.1 Geisser-Stump Martin, Brunnen (Art. 32)  
5.1 Stojanov Vase, Ziegelbrücke  
Die Schweizerische Post, Siebnen  
3. Rang 5.0 Ahmeti Edison, Pfäffikon  
Walter Meier, Klima International AG, Pfäffikon  
5.0 Camenzind Ralf, Einsiedeln  
Die Schweizerische Post BZR, Schwyz  
5.0 Schnellmann Manuel, Schwyz  
VICTORINOX AG, Ibach  
5.0 Wappis Pascal, Brunnen  
Tschümperlin & Co. AG, Brunnen

### **Maurer (Hochbau)**

1. Rang 5.5 Christen Roman, Küssnacht  
Christen AG, Küssnacht  
2. Rang 5.4 Belmont Michael, Unteriberg  
Föllmi AG, Bauunternehmung, Feusisberg  
3. Rang 5.2 Steiner Lukas, Wollerau  
Föllmi AG, Bauunternehmung, Feusisberg  
ohne R. 5.0 Da Silva Ramos, Wollerau (Art. 32)  
5.0 Kälin Fabian, Rickenbach  
Bolfig AG, Bauunternehmung, Schwyz  
5.0 Küttel Florian, Reichenburg  
Föllmi AG, Bauunternehmung, Feusisberg

### **Mechapraktiker A (Mechanische Fertigung)**

1. Rang 5.3 Stähli Alexander, Siebnen  
Bruhin & Diethelm AG, Maschinenbau, Wangen  
2. Rang 5.2 Stojiljkovic Viktor, Wilen  
MEZUBAG, Maschinen- und Apparatebau, Pfäffikon  
3. Rang 5.1 Mächler Andreas, Vorderthal  
Bruhin & Diethelm AG, Maschinenbau, Wangen

### **Mechapraktiker D (Montagetechnik)**

1. Rang 5.2 Beeler Dominique, Zürich  
ATP Hydraulik AG, Küssnacht

### **Medizinische Praxisassistentin**

1. Rang 5.7 Suter Stefanie, Illgau  
Dr. Urs u. Barbara Bürgler, Arztpraxis, Brunnen  
2. Rang 5.5 Bürgler Raphaela, Illgau  
Dr. Martin Huber, Arztpraxis, Rothenthurm  
5.5 Keiser Myriam, Rotkreuz  
Dr. Urs Kayser, Arztpraxis, Küssnacht  
3. Rang 5.4 Deck Ursula, Morschach  
Dr. Gregor Lacher, Handchirurgie, Schwyz  
5.4 Ruhstaller Doris, Innerthal  
Dr. Thomas Fabian, Siebnen

### **Milchtechnologie / Milchtechnologin**

1. Rang 5.2 Aschwanden Eveline, Isenthal  
Schwyzer Milchhuus AG, Schwyz  
2. Rang 5.1 Odermatt Lukas, Greppen  
Küssnachter Dorfkäserei GmbH, Küssnacht

### **Multimedia-Elektroniker**

1. Rang 5.3 Tschupp Philip, Arth  
Radio Müller TV Audio, Küssnacht  
2. Rang 5.1 Gut Simon, Gersau  
Radio TV Schuler, Brunnen

### **Netzelektriker**

1. Rang 5.1 Schelbert Gabriel, Muotathal  
Elektrizitätswerk Schwyz AG, Schwyz

### **Orthopädie Schuhmacherin**

1. Rang 5.2 Christen Vreni, Grafenort  
Camenzind Paul, Fuss-Orthopädie, Küssnacht

### **Pferdefachfrau EFZ (Pferdepflege)**

1. Rang 5.1 Kälin Ursi, Einsiedeln (Art. 32)

### **Pferdewartin EBA**

1. Rang 5.3 Schmutz Agnes, Wettingen  
LC Ranch, Reit- und Pensionsbetrieb, Studen



# Maler Strüby AG

Dipl. Malermeister  
Gipser • Maler • Gerüstbau

Jetzt aktuell:  
**WOHNUNGS-  
RENOVATIONEN**

Von der einfachen  
Renovation Ihres Wohn-  
zimmers bis zur  
kompletten Wohnungs-  
sanierung.

Zürichstrasse 13  
8840 Einsiedeln  
T 055 412 55 67

[www.malerstrueby.ch](http://www.malerstrueby.ch)



## schaubrenni Z'GRAGGEN

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 55 22  
[www.zgraggen.ch](http://www.zgraggen.ch)



### Events

Schaubrennerei  
Seerestaurant Fischerstube  
Bergerlebnis

schauen • staunen • degustieren • konsumieren  
schlemmen • geniessen...

**Das Erlebnis für  
Firmen und Vereine**

Originelle Geschenke  
**brennishop's**

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 32 13  
GITTSCHENSTRASSE 6 | 6460 ALTENDORF | 041 870 68 68

Regional verbunden – Ihr Treuhandpartner in der Zentralschweiz



OET MANAGEMENT UND  
TREUHAND AG

Alte Steinhauserstrasse 33  
CH-6330 Cham  
Telefon 041 748 28 20  
Telefax 041 748 28 29

[www.oettreuhand.ch](http://www.oettreuhand.ch)  
E-Mail: [info@oettreuhand.ch](mailto:info@oettreuhand.ch)



Mitglied der Treuhand-Kammer



ATLAS TREUHAND AG

Lützelhus  
Postfach  
CH-6002 Luzern  
Telefon 041 375 73 73  
Telefax 041 375 73 74

[www.atlastreuhand.ch](http://www.atlastreuhand.ch)  
E-Mail: [info@atlastreuhand.ch](mailto:info@atlastreuhand.ch)

Wir beraten Sie gerne auf folgenden Gebieten:

Rechnungswesen  
Unternehmensberatung  
Steuern  
Wirtschaftsprüfung

## Schwyzerorgeln



Wotsch en  
echti Schwyzerorgele ha,  
muesch zum Eichhorn  
uf Schwyz gha.

Nur bei uns wird die echte «Original  
Schwyzerorgel» in alter Tradition in  
100% Schweizer Arbeit hergestellt.  
Fachmännischer Reparatur-Service.  
Direkt-Verkauf. Prospekte gratis.

Gebr. **Eichhorn** 124 Jahre  
Qualität

Inh. Greuter + Sohn  
Hinterdorfstrasse 29, 6430 Schwyz  
Tel. 041 811 49 51

[www.eichhorn-schwyzerorgel.ch](http://www.eichhorn-schwyzerorgel.ch)

# Mächler

REISEN UND TRANSPORTE AG

QUALITÄT

FORTSCHRITT

TRADITION

SEIT 1877 IM TRANSPORTSEKTOR TÄTIG!

Glärnerstrasse 1 • 8854 Siebnen [www.maechler-trans.ch](http://www.maechler-trans.ch)  
055 440 23 61 • [info@maechler-reisen.ch](mailto:info@maechler-reisen.ch) • [www.maechler-reisen.ch](http://www.maechler-reisen.ch)



Gemeinsam Lösungen finden...

## Ihr Partner für die Personalsuche

- technisch
- handwerklich
- kaufmännisch



personalsigma

Personal Sigma Schwyz GmbH

Oberer Steisteg 18 | 6430 Schwyz | Telefon 041 811 07 07  
[schwyz@ps-schwyz.ch](mailto:schwyz@ps-schwyz.ch) | [www.ps-schwyz.ch](http://www.ps-schwyz.ch)

### Pharma Assistentin EFZ

1. Rang 5.5 Omazic Tamara, Seewen  
Coop Vitality Apotheke, Seewen Markt, Seewen
2. Rang 5.4 Lüönd Tanja, Ibach  
Rütli Apotheke, Brunnen
- 5.4 Reichmuth Franziska, Oberiberg  
B. Krummenacher, Löwenapotheke, Pfäffikon
3. Rang 5.3 De Martin Selina, Ermatingen  
Dr. Thomas Bruhin, Apotheke, Lachen
- 5.3 Eichenberger Tina, Trachslau  
Engel Apotheke, Dr. Karl Roos, Einsiedeln

### Plattenleger

1. Rang 5.0 Schelbert Andy, Muotathal  
Betschart Ofen & Keramik GmbH, Muotathal

### Polybauer EFZ (Gerüstbau)

1. Rang 5.1 Hubacher Mike, Küssnacht  
ABAG Gerüstbau AG, Küssnacht

### Polygrafin EFZ (Mediengestaltung)

1. Rang 5.0 Jäger Sara, Pfäffikon  
Steiner Werner, Steiner Druck, Pfäffikon
- 5.0 Lötscher Fabienne, Jona (BM-Absolventin)  
Charles Vögele Trading AG, Pfäffikon

### Polygraf EFZ / Polygrafin EFZ (Medienproduktion)

1. Rang 5.4 Bügler Laura, Schübelbach (BM-Absolventin)  
ea Druck + Verlag AG, Einsiedeln
2. Rang 5.0 Imbaumgarten Andreas, Arth  
Druckerei Triner AG, Schwyz

### Raumplanungszeichner

1. Rang 5.0 Zallot Dario, Eschenbach (BM-Absolvent)  
Remund & Kuster, Pfäffikon

### Restaurationsfachmann EFZ / Restaurationsfachfrau EFZ

1. Rang 5.6 Benz Philippe, Siebenen (Art. 32)
2. Rang 5.4 Nellen Seiler Doris, Immensee (Art. 32)
3. Rang 5.3 Brägger Larissa, Samstagern  
Funkes Obstgarten, Freienbach

### Säger Holzindustrie EFZ

1. Rang 5.6 Suter Patrik, Muotathal  
SUTERHOLZ GmbH, Ried
2. Rang 5.2 Biederer-Schöller Paul Silvio, Einsiedeln  
Stiftsstatthalterei Kloster, Einsiedeln

### Schreinerpraktiker EBA / Schreinerpraktikerin EBA

1. Rang 5.3 Mehari Fitsum, Steinen  
Karl Schuler AG, Möbelfabrik, Rothenthurm
2. Rang 5.0 Gmür Larissa, Jona  
BOWAG GmbH, Tuggen

### Spengler EFZ

1. Rang 5.2 Ziegler Bruno, Schmerikon  
Schnyder, Bedachungen/Fassadenbau AG, Pfäffikon

### Steinhauer

1. Rang 5.2 Hochstrasser Loris, Richterswil  
Kuster J. + A. Steinbrüche AG Bäch, Freienba

### Strassenbauer EFZ

1. Rang 5.2 Diethelm Sylvain, Vorderthal  
Awestra AG, Wollerau
- 5.2 Zurfluh Daniel, Sattel  
Käppeli, Strassen- und Tiefbau AG Schwyz, Seewen
2. Rang 5.0 Herger Andreas, Seedorf  
Käppeli, Strassen- und Tiefbau AG Schwyz, Seewen

### Tiermedizinische Praxisassistentin EFZ

1. Rang 5.2 Walker Stefanie, Erstfeld  
Dr. Heinz und Regula Reutter, Tierarztpraxis, Schwyz

### Tierpflegerin

1. Rang 5.6 Kälin Bernadette, Küssnacht  
(Art. 32)

### Automobil Fachmann EFZ (Personenwagen)

1. Rang 5.3 Marty Roger, Unteriberg  
Andermatt AG, Sihlsee Garage, Gross
2. Rang 5.1 Kühni Armin, Ibach  
Garage Gianella AG, Seewen
3. Rang 5.0 Kälin Mirco, Gross  
Waldmeier Hans Ueli, Garage, Wollerau

### Automobil Mechatroniker EFZ (Personenwagen)

1. Rang 5.0 Müller Patrick, Einsiedeln  
First Garage AG, Altendorf
- 5.0 Styger Urs, Steinerberg  
Garage M. Reichlin, Ibach

### Automobil Mechatroniker EFZ (Nutzfahrzeuge)

1. Rang 5.0 Stucki Matthias, Lachen  
Ronner Nutzfahrzeuge AG, Tuggen

### Bäcker Konditor / Bäckerin Konditorin

1. Rang 5.6 Gwerder Isabella, Muotathal  
Bäckerei-Conditorei Schelbert, Muotathal
2. Rang 5.3 Andermatt Irene, Allenwinden  
Leue Beck, Zug
- 5.3 Herger Manuela, Bauen  
Gisler Anton, Urner Brotstubä, Altdorf
- 5.3 Rogenmoser Petra, Allenwinden  
Zumbach Bäckerei Confiserie AG, Unterägeri
3. Rang 5.2 Kistler Karin, Reichenburg  
Bäckerei-Konditorei Kistler, Reichenburg
- 5.2 Müller Angela, Erstfeld  
Beck Uri AG, Erstfeld

### Coiffeuse EFZ

1. Rang 5.4 Betschart Cornelia, Trachslau  
Acqua Verde Hair & Fashion GmbH, Einsiedeln
- 5.4 Suter Nadia, Küssnacht  
Fuchs Hairteam AG, Küssnacht
2. Rang 5.3 Züger Bettina, Vorderthal  
Styling Factory GmbH, Altendorf
3. Rang 5.2 Appert Beatrice, Sattel  
Coiffure Haarscharf, Steinen
- 5.2 Hof Melissa, Einsiedeln  
Strubelpeter AG, Pfäffikon
- 5.2 Schuler Irene, Rothenthurm  
Coiffure Schuler, Wollerau

### Motorradmechaniker

1. Rang 5.2 Keller Ueli, Aesch  
B. Wicki AG, Hochdorf
2. Rang 5.1 Huber Kevin, Nottwil  
Hans Leupi GmbH, Zweiräder, Meggen
- 5.1 Köppel Jonathan, Zug  
BIXE AG, Harley Davidson, Triumph, Hünenberg
3. Rang 5.0 Balmer Cyril, Flüeli Ranft  
Odermatt Motos Luzern AG, Luzern
- 5.0 Fallegger Adrian, Alpnach Dorf  
Triumph Alpnach GmbH, Alpnach Dorf
- 5.0 Hofmann Marc, Merlischachen  
Camenzind 2 Radsport AG, Küssnacht am Rigi
- 5.0 Nussbaum Patrick, Luzern  
Odermatt Motos Luzern AG, Luzern

### Zimmermann

1. Rang 5.3 Furrer Adrian, Erstfeld  
Gebr. Bissig Holzbau GmbH, Altdorf
- 5.3 Zimmermann Adrian, Cham  
Abt Holzbau AG, Baar
2. Rang 5.2 Müller Thomas, Morgarten  
Bisang AG, Holzbau / Schreinerei, Küssnacht
3. Rang 5.1 Küng Reto, Immensee  
Kost Holzbau AG, Küssnacht

### Zweiradmechaniker (Kleinmotorräder)

1. Rang 5.1 Indergand Armin, Erstfeld  
Velo Infanger AG, Markus Infanger, Erstfeld

# «entdeckä – erlääbä – gnüssä»

So wie das Motto der diesjährigen GEWA in Wollerau (Schulhausanlage Riedmatt) verspricht, soll die Präsentation und Kommunikation des einheimischen Gewerbes, der Dialog zwischen Gewerbe, Behörden und interessierten Besuchern an Dienstleistungen und Handwerk, eine geballte Ladung an hochkarätigem Fachwissen vermitteln.

**Geben und nehmen**  
Gemeinsam möchten die Gewerbebetriebe die Stärke des einheimischen Gewerbes in einer Leistungsschau näherbringen. Die Gewerbeausstellung soll aber auch als Netzwerk dienen. Aktiver und passiver Dialog – geben und nehmen wird zelebriert. Dazu gehört ein spannendes Unterhaltungsprogramm und eine leistungsfähige Festwirtschaft.

#### Gastregion Savognin

Mit der Akquisition der Gast-Region Savognin ist den Verantwortlichen ein Glücksfall erster Güte gelungen. Ein Partner mit vielen Ideen präsentiert sich an der GEWA 2011. Nutzen Sie die Gelegenheit mit unseren Freunden aus der Ferienregion Savognin-Bivio-Albula über Angebote zu diskutieren. Sie

werden über die Angebots-Vielfalt begeistert sein. Es ist nicht nur der Winter, sondern alle Jahreszeiten sind voller Überraschungen.

Das OK unter Präsident Ignaz Gadiant hat keine Mühe gescheut, für Aussteller und Besucher wiederum eine GEWA mit besten Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Gewerbeschau zu inszenieren.

#### Verwönnmomente in der GEWA 2011:

- Gästelounge  
beim Gastort Savognin
- GEWA Restaurant
- Prominenten-Interviews
- LiveRadio Central
- Barbetrieb
- Kinderhort
- Attraktive Tombola  
und Tagesverlosung
- Tägliche Showblocks  
sorgen für Unterhaltung
- Smoker-Ecke

**GEWA 2011**  
WOLLERAU 12.-16. OKTOBER

### Öffnungszeiten

Mittwoch, 12. Oktober  
15.00 Uhr  
Ausstellerapéro mit Gästen

Mittwoch, 12. Oktober  
17.00 bis 22.00 Uhr

Donnerstag, 13. Oktober  
17.00 bis 22.00 Uhr

Freitag, 14. Oktober  
17.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 15. Oktober  
11.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober  
11.00 bis 18.00 Uhr

ANZEIGE

**diga**  
möbel

## BÜRO-KOMPETENZ

diga ist das Kompetenz-Zentrum für die KMU. Wir planen Ihr Büro, vom einfachen Schreibtisch bis zur komplexen Bürolandschaft.  
**Tiefpreisgarantie!**

1023 Crissier/Lausanne	8854 Galgenen/SZ
8953 Dietikon/Zürich	4614 Hägendorf/Olten
8600 Dübendorf/Zürich	3421 Lyssach/Bern <b>Neu</b>
6032 Emmen/Luzern	4133 Pratteln/BL
1700 Fribourg/Nord	9532 Rickenbach/Wil

I d'diga muesch higa!

**Jetzt Sonderangebote zum Zugreifen!**



[www.diga.ch](http://www.diga.ch)



# Arth-Goldauer Gewerbler

Die «gwärb11» wird zum Höhepunkt für die Gewerbetreibenden von Arth, Oberarth und Goldau: Von Freitagabend, 7. bis Sonntagabend, 9. Oktober, präsentieren sie in Goldau ihre Produkte und Dienstleistungen.

Aussteller und Organisatoren sind bereit für einen grossen Besucheraufmarsch.

**D**ie Gewerbeausstellung Arth-Goldau, die vom 7. bis 9. Oktober 2011 auf dem Areal des Berufsbildungszentrums und der Pädagogischen Hochschule in Goldau stattfindet, steht vor der Eröffnung. Über 70 Aussteller sind angemeldet, womit die Grösse der letzten sehr erfolgreichen Gewerbeausstellung Arth-Goldau des Jahres 2004 zumindest wieder erreicht wird. Auch das Aussengelände wird sich sehr attraktiv präsentieren: Beinahe 1000 Quadratmeter Ausstellungsfläche werden vorbereitet. Damit wird die Ausstellung rund um die beiden Schulgebäude im Vergleich zur letzten Austragung flächenmässig deutlich zulegen.

Das Herz der Ausstellung wird mit über 40 Ständen die Dreifachturnhalle des Berufsbildungszentrums bilden. Auf über 650 Quadratmetern Standfläche erleben die Besucherinnen und Besucher einen Querschnitt durch das Angebot der Gewerbebetriebe der Gemeinde Arth. Im Aussenbereich



zeigen Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen, die etwas mehr Platz benötigen, unter anderem Autogaragen, Bauunternehmen, die Bauernvereinigung und die Unterallmeindkorporation.

## **Vielfältiges Unterhaltungsprogramm**

Zudem wird den Besucherinnen und Besuchern auf Schritt und Tritt und während der gesamten Dauer der Gewerbeausstellung ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Dabei sind lokale Musikformationen genauso vertreten wie national bekannte Showgrößen. Zu den besonderen Attraktionen werden die Modeschauen am Samstag und Sonntag mit einheimischen Geschäften und Models gehören.

An drei verschiedenen Orten – in der Ländlerstube, auf der Mensa-Bühne und in der Horseshoe-Bar – ist für jeden Geschmack und für jede Stimmungslage etwas zu sehen und zu hören. Ein Höhepunkt wird mit Sicherheit der Auftritt von Carlo Brunner mit seiner Superländerkapelle am Samstagabend in der Mensa sein.

## **Kulinarische Höhepunkte**

Zu einer attraktiven Gewerbeausstellung gehört natürlich auch ein reichhaltiges gastronomisches Angebot, das für jeden Geschmack etwas bietet. Die Mensa des Berufsbildungszentrums, eine Tessinerstube, eine Ländlerstube und die Horseshoe-Bar werden dafür sorgen, dass niemand die Ausstellung hungrig oder durstig verlassen muss.

## **Breit abgestütztes Organisationskomitee**

Um diese gross angelegte Leistungsschau des Gewerbevereins Arth-Oberarth-Goldau zu ermöglichen, ist seit mehr als zwei Jahren ein breit abgestütztes Organisationskomitee unter der Leitung von Kuno Kennel mit der Vorbereitung beschäftigt. Als Ehren-OK-Präsident amtiert Regierungsrat Kaspar Michel.

Ebenfalls dank grosszügiger Unterstützung von Sponsoren sind an der Verlosung attraktive Preise zu gewinnen. Ein Fiat 500, ein Yamaha-Roller und ein Mountain-Bike warten auf glückliche Gewinner.

## **Die Öffnungszeiten**

Freitag, 7. Oktober 2011	18.00-22.00 Uhr
Samstag, 8. Oktober 2011	10.00-22.00 Uhr
Sonntag, 9. Oktober 2011	10.00-18.00 Uhr

Alles Wissenswerte für Besucher und Aussteller ist zu finden unter:

[www.gwaerb11.ch](http://www.gwaerb11.ch)

# im Schaufenster



Der Hauptpreis der Verlosung – ein Fiat 500 – wurde an der GV des KSGV in Goldau von OK-Präsident Kuno Kennel (Mitte), sowie Heinz Theiler (links), Präsident des Gewerbevereins Arth-Oberarth-Goldau und gleichzeitig Sponsoring-Chef und Sponsor André Kunz präsentiert (rechts).

## Attraktive Verlosung und grosszügige Sponsoren

Eine solche Gewerbeausstellung kann natürlich nur dank grosszügiger Unterstützung von zahlreichen Sponsoren durchgeführt werden. Die «gwärb11» wird unterstützt von den folgenden Sponsoren:

<b>Hauptsponsoren</b>	Schwyzer Kantonalbank / local.ch
<b>Co-Sponsoren</b>	Gemeinde Arth / Contratto AG, Bauunternehmung / Garaventa AG / taNET
<b>Familienponsoren</b>	Schmidlin AG, Stahlbadewannen / Helvetia Versicherungen
<b>Eventtechniksponsor</b>	Alfacom
<b>Getränkensponsor</b>	Einsiedler Bier
<b>Medienpatronate</b>	Rigi-Post «Üsi Lokalzeitig» / Radio Central

# Besuchen Sie unsere moderne Küchen- und Innenausbau-Ausstellung.

Montag–Freitag: 08.00–11.30, 13.30–17.30 Uhr / Samstag: 08.00–11.30 Uhr



DOMINIK MEIER



INNENAUSBAU

**Dominik Meier  
Innenausbau AG**

Grünhaldenstrasse 1  
8862 Schübelbach

Telefon 055 450 51 71

Telefax 055 450 51 79

 **Piatti**  
Fachhändler

[www.dominik-meier.ch](http://www.dominik-meier.ch)

Mit uns  
bauen Sie  
für die  
Zukunft



Sepp Kälin AG  
Bauunternehmung  
Oberböningenstrasse 7  
8840 Einsiedeln  
Telefon 055 412 18 75  
[www.seppkaelin.ch](http://www.seppkaelin.ch)



**Sepp Kälin AG**  
BAUUNTERNEHMUNG

Wechseln Sie zur pensionskasse pro!

Die Formalitäten übernehmen wir!

Holen Sie eine Offerte ein!

Schlanke Verwaltung. Fitte Vorsorge.  
Standortvorteil Schwyz.

pensionskasse **pro**

*Wir denken weiter.*

Bahnhofstrasse 4 · 6430 Schwyz · Tel. 041 817 70 10 · [www.pkpro.ch](http://www.pkpro.ch)

Verantwortung übernehmen –  
klimaneutral drucken

DRUCKEREI  
**TRINER AG**  
Schmiedgasse 7  
6431 Schwyz  
Tel. 041 819 08 10  
Fax 041 819 08 53  
[www.triner.ch](http://www.triner.ch)

**Qualitätsmulden.ch**

OWIPEX GmbH Unteralpberg 5 8836 Bennau SZ Telefon 055 422 15 15 [info@owipex.ch](mailto:info@owipex.ch)

**ISENSCHMID**

Heizung | Metallbau | Apparatebau

[info@isenschmid.ch](mailto:info@isenschmid.ch)

[www.isenschmid.ch](http://www.isenschmid.ch)

Isenschmid AG  
Zugerstrasse 54  
6403 Küssnacht am Rigi

Telefon 041 854 10 55

Fax 041 854 10 56

# HGVF zu Wasser und zu Land

«Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.» Im Sinne dieses Ausspruchs von Aurelius Augustinus gehen die Mitglieder des Handwerker- und Gewerbevereins der Gemeinde Freienbach (HGVF) regelmässig auf Reise. Dieses Jahr ging es in die Nordwestschweiz, in die Region Basel.

**F**rüh am Morgen versammelten sich rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer bei der Sportanlage Chrummen. Auftakt des diesjährigen Ausflugs bildete die Besichtigung der Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden. Die Mitglieder des HGVF liessen sich ins Geheimnis von Feldschlösschen einweihen und genossen den Rundgang durch eine der schönsten Brauereien der Welt. Alles begann mit viel Unternehmergeist vor rund 135 Jahren als ein Brauer und ein Bauer zusammen die Erfolgsgeschichte der Feldschlösschen starteten. Der interessante und lehrreiche Rundgang machte durstig und so endete die Besichtigung mit der Degustation verschiedenster Biere.

Nach einem kurzen Fussmarsch durch das idyllische Rheinfelden speiste der HGVF bei hochsommerlichem Wetter auf einer Aussichtsterrasse mit Blick auf den Rhein. Weiter ging es mit dem Schiff durch zwei Schleusen bis nach Basel. Nach der geruhsamen Fahrt auf dem Rhein liessen wir uns bei einem geführten Stadtbummel die Sehenswürdigkeiten – Altstadt, Marktplatz, Rathaus, Münster etc. – der Stadt Basel zeigen. Der gelungene Ausflug mit vielen Eindrücken und interessanten Kontakten zwischen Freienbacher Unternehmerinnen und Unternehmer endete spät abends bei der Sportanlage Chrummen. Das Wetter – vielleicht nicht alle Kehlen – blieb bis am Schluss trocken.



*Schiffahrt auf dem Rhein.*



*Mittagessen am Rhein in Rheinfelden.*

# Neue Zukunftsperspektiven entdecken

Am 10. November 2011 haben Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse Gelegenheit ihre Mutter, ihren Vater oder eine Bezugsperson wie die Nachbarin, den Onkel oder eine Freundin der Eltern an den Arbeitsplatz zu begleiten.



**W**ie unterschiedliche Statistiken belegen, bestehen zwischen Frauen und Männern in der Erwerbs- und Familienarbeit noch bedeutende Unterschiede. So fehlt es vielerorts an Chefinnen und in vielen Bereichen, wie beispielsweise in der Technik oder in Betreuungsberufen

kunftsperspektiven. Sie haben die Gelegenheit, geschlechtsuntypische Berufe und Lebensfelder zu entdecken. Dies eröffnet ihnen neue Perspektiven für ihre Berufswahl und Zukunft.

#### **Vor dem Zukunftstag**

Bevor die Mädchen und Jungen Ihren Betrieb besuchen, überle-

selbstständig ausführen?

Informieren Sie die Mitarbeitenden über die Teilnahme am Zukunftstag. Verwenden Sie dazu die internen Kommunikationsmittel, wie Aushang im Betrieb und Intranet, oder lassen Sie ein Inserat in der Hauszeitschrift erscheinen.

#### **Und was passiert mit dem Schulunterricht?**

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrpersonen über den Zukunftstag informiert. Sie müssen eine Unterrichtsdispens einholen. Das entsprechende Formular kann von der Website heruntergeladen werden und wird zusammen mit den Eltern ausgefüllt. Es ist nicht Aufgabe des Betriebes, sich um die Unterrichtsdispens zu bemühen.

[www.nationalerzukunftstag.ch/de/betriebe/organisation](http://www.nationalerzukunftstag.ch/de/betriebe/organisation)

“ Der Zukunftstag ist eine Chance für Betriebe und Institutionen ”

wird ein besserer Ausgleich zwischen Frauen und Männern dringend gewünscht. Dank geschickt arrangierten Seitenwechseln befassen sich Mädchen und Jungen am Zukunftstag mit der Vielfalt ihrer Zu-

gen sie sich folgendes: Welches Bild möchten sie Ihnen von Ihrem Betrieb vermitteln? Welche Aktivitäten sind für die Mädchen und Jungen besonders interessant? Welche Aufgaben können sie

# Sichern Sie sich gegen den starken Schweizer Franken ab

Die konjunkturelle Verschlechterung der Weltwirtschaft ist nicht spurlos an den Schweizer Konsumenten vorbeigegangen. Die Konsumentenstimmung ist rückläufig. Es ist davon auszugehen, dass sich das Wachstum in der Schweiz aufgrund des starken Frankens in den kommenden Quartalen abschwächt und die Konsumentenstimmung weiter belastet.



Damit sich diese Entwicklungen nicht allzu gross in Ihrer Buchhaltung niederschlagen, bieten wir Ihnen in Ihrer individuellen Situation das passende Absicherungsprodukt für Devisen an.

Mit unseren Termingeschäften können Sie Devisen zu einem bestimmten Kurs kaufen oder verkaufen. In diesem Geschäft wird vereinbart, dass die Bezahlung des Gegenwertes und die Lieferung der Devisen zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen werden. Dank dem Termingeschäft können Sie sich deshalb vor steigenden bzw. sinkenden Kursen absichern. Termingeschäfte sind unbedingt, das heisst, dass beide Vertragsparteien die Vereinbarung und die damit verbundenen Verpflichtungen

einhalten müssen und kein Ausstieg möglich ist.

Optionen sind bedingte Geschäfte, das heisst, dass Sie als Käufer der Option die Möglichkeit haben, die Vereinbarung und die damit verbundenen Rechte auszuführen oder nicht. Mit der Devisen-Option erwerben Sie als Käufer das Recht – nicht aber die Pflicht, eine bestimmte Menge Devisen zu einem festgelegten Preis zu kaufen (Calloption) oder zu verkaufen (Putoption). Dafür zahlen Sie dem Verkäufer eine Prämie, die Sie beim Geschäftsabschluss zu entrichten haben. Mit dem Kauf einer Calloption sichern Sie sich gegen steigende, mit dem Erwerb einer Putoption gegen fallende Kurse ab. Der Verkäufer der Option muss die

vereinbarten Devisen verkaufen bzw. kaufen, wenn der Käufer der Option dies wünscht.

Ein Swappeschäft beinhaltet immer einen Kassateil (Kompant) den Sie kaufen oder verkaufen, sowie das entsprechende Gegengeschäft auf Termin (maximal 1 Jahr). Die Betragshöhe muss für beide Geschäfte zwingend gleich gross sein. Mit Swaps können auch Terminfälligkeiten verschoben werden. Doppelwährungsanlagen sind erstklassige Produkte für Sie, wenn Sie mehr Ertrag aus einer Festgeldanlage erzielen wollen und allenfalls bereit sind, zu einem vorfixierten Kurs die Zweitwährung zu beziehen bzw. zu liefern.

## Nur wen man gut kennt, kann man auch gut beraten

In einem persönlichen Gespräch gehen unsere Beraterinnen und Berater gerne auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein.



Damian Freitag  
Leiter Firmenkunden  
058 800 23 27  
damian.freitag@szkb.ch

# 6. WIRTSCHAFTSFORUM DES KANTONS SCHWYZ

## Cleantech –

Mit Nachhaltigkeit zur wirtschaftlichen Spitzenposition

### **Einladung**

Dienstag, 18. Oktober 2011, ab 16.00 Uhr  
Tagungs- und Kulturzentrum MythenForum  
Reichsstrasse 12, 6430 Schwyz



### **Patronat**

- Handels- und Industrieverein des Kantons Schwyz
- Kantonal-Schwyzischer Gewerbeverband
- Kanton Schwyz

### **Hauptsponsor**

- Schwyzer Kantonalbank, Schwyz

### **Co-Sponsoren**

- Victorinox AG, Ibach
- Elektrizitätswerk Schwyz AG (EWS), Schwyz
- Convisa AG, Schwyz

## Programm

**16.00 Uhr Eintreffen der Gäste**

---

**16.30 Uhr Begrüssung**

Kurt Zibung, Regierungsrat,  
Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements  
Kanton Schwyz



**16.40 Uhr Sicht der Politik**

«*Cleantech Schweiz – Vorreiter oder Durchschnitt?*»  
Bruno Oberle, Direktor des Bundesamts für Umwelt BAFU,  
Biod. Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und  
Kommunikation UVEK



**17.10 Uhr Sicht der Wissenschaft**

«*Anreize und Risiken der Cleantech-Technologien*»  
Prof. Dr. em. Silvio Borner,  
Emittierter Professor der Universität Basel  
Programmierer der Summer School of Law,  
Economics & Public Policy



**17.40 Uhr Sicht der Wirtschaft**

«*Sonnenenergie – als Chance für Wirtschaftswachstum*»  
Dr. Michael Buscher,  
CEO, OC Corlikon Management AG, Pfäfers



**Anschliessend offene Podiumsdiskussion**

---

**18.45 Uhr Netzwerk-Apéro**

---

**Moderation: Reto Lipp**

Moderator des Wirtschaftsmagazins ECO  
Schweizer Fernsehen



## Gewerbevereine/Berufsverbände

- 30.09.2011 GEWA in Einsiedeln (30. September bis 2. Oktober)
- 07.10.2011 Gewerbe-Ausstellung Arth-Goldau (7. bis 9. Oktober)
- 07.10.2011 Herbstanlass GV Rothenthurm (Kulinarische Abendfahrt)
- 12.10.2011 GEWA Wollerau (12. bis 16. Oktober)
- 22.10.2011 Jubiläumsanlass «125 Jahre Gewerbeverein Einsiedeln»  
Dorfzentrum Einsiedeln
- 24.10.2011 HGV Siebnen: Themenabend im Kronensaal  
«Dorfplatz Siebnen – die Jahrhundert-Chance»  
Referent: Leo Jaeggi – Moderation Pietro Imhof
- 04.11.2011 Gewerbeverein Schwyz: Besichtigung der ARA Schwyz
- 07.12.2011 Fondueplausch HGV Lachen/Altendorf
- 07.12.2011 HGV Siebnen: Nachtverkauf «Erstrahlen in Siebnen»
- 01.01.2012 HGV Siebnen: Magazin Siebnen, Gesamte March
- 16.01.2012 HGV Siebnen: Themenabend, Krone
- 25.01.2012 HGV Siebnen: Fondueplausch, Schwanen
- 19.02.2012 HGV Siebnen: Schlitteltag, Filzbach-Kerenzerberg
- 21.03.2012 HGV Siebnen: Generalversammlung, Foyer Siebnen/Krone
- 01.04.2012 HGV Siebnen: Magazin Siebnen, Gesamte March
- 16.04.2012 HGV Siebnen: Themenabend, Krone
- 24.10.2013 GEWA HGV Lachen/Altendorf (24. bis 27. Oktober)

## KSGV

- 19.10.2011 Präsidentenkonferenz (Parolenfassung usw.)
- 25.11.2011 Weihnachtssessen VL
- 30.05.2012 DV/Gewerbetag 2012 (Organisator: HGV Lachen/Altendorf)

## KMU FRAUEN SCHWYZ

- 19.01.2012 Winter-Event

## Verschiedenes

- 18.10.2011 6. Wirtschaftsforum des Kantons Schwyz, MythenForum
- 23.10.2011 Parlamentswahlen (National- und Ständerat)
- 07.11.2011 21. Internationales Europa-Forum Luzern:  
«Was sind die Ursachen und Folgen der Schuldenkrise»
- 10.11.2011 Nationaler Zukunftstag
- 25.04.2012 Kantonaler Lehrstellenmarkt

Die Gesamterneuerungswahlen finden am 11. März 2012 statt, wie aus dem Amtsblatt hervorgeht. Ein allfälliger zweiter Wahlgang für den Regierungsrat würde am 29. April durchgeführt werden. An diesem Tag werden auch die Bezirks- und Gemeindebehörden neu bestellt.

**Weitere Anlässe unter: [www.ksgv.ch/events](http://www.ksgv.ch/events).**  
**Anlässe für den Veranstaltungskalender des KSGV im Internet und das «Schwyzer Gewerbe» melden unter: [sekretariat@ksgv.ch](mailto:sekretariat@ksgv.ch), Veranstaltungskalender**

**RÄBER** Treuhand GmbH



Ob Privat oder KMU,  
vertrauen Sie Ihrer Expertin für:

**Steuern  
Buchhaltung  
Mehrwertsteuer  
Nachfolgeplanung  
Testament**

055 420 22 92  
in Prattiken SZ

*Ich freue mich,  
Sie persönlich zu beraten*

Claudia Räber  
ökog. dipl. Treuhandexpertin, Mehrwertsteuerexpertin FH

[www.raeber-treuhand.ch](http://www.raeber-treuhand.ch)

# Rostwasser?

## Wasserleitungen

sanieren statt ersetzen

Umweltgerecht  
zertifiziert gemäss  
ISO-Norm 14001



...und Trinkwasser hat wieder  
seinen Namen verdient!

**Lining Tech**  
**Die Nr. 1**  
für Rohr-Innensanierung

Lining Tech AG, 8807 Freienbach SZ  
Seestrasse 205, Tel. 044 787 51 51

Büro Aargau, Basel, Bern: Tel. 062 891 69 86  
Wallis: 027 948 44 00 | Tessin: 091 859 26 64

[www.liningtech.ch](http://www.liningtech.ch)

## Das Kofferprogramm

- Bruchsicher verpacken
- Geschützt transportieren
- Umweltfreundlich und kostengünstig

**abruhin**

A. Bruhin AG  
Brügglistrasse 2 · 8852 Altendorf SZ  
Tel. 055 451 12 20 · Fax 055 451 12 29  
abru@abruhin-ag.ch · abruhin-ag.ch

## Armando Zweifel AG • 8853 Lachen



Sämtliche Spengler- und Flachbedachungsarbeiten an Neu- und Umbauten, Blitzschutzanlagen, Profilblechfassaden

Telefon 055 442 19 62 Fax 055 442 61 76  
E-Mail: armando-zweifel@armando-zweifel.ch  
Homepage: www.armando-zweifel.ch



SCHAUEN SIE DOCH MAL REIN.

BODENBELÄGE  
PARKETT  
VORHÄNGE  
TEPPICHE

TEVAG Interior AG

Hauptsitz: Zürcherstr. 137 · 8852 Altendorf · T 055 451 17 77

Filiale: Altstetterstr. 206 · 8048 Zürich · T 044 434 20 30

info@tevag.ch · www.tevag.ch



## Besser - Schneller - Individueller

Beratung, Gestaltung  
Neue Medien, Fotografie  
Offsetdruck, Digitaldruck  
Finishing, Mailing



**GUTENBERG**  
grafik | print | mailing

Gutenberg Druck AG, Mittlere Bahnhofstrasse 6, 8853 Lachen  
Tel. 055 451 28 11, info@gutenberg.ag, www.gutenberg.ag



# Maisgold

## Spezial-Bier

Bier, Wein, Mineralwasser  
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelieferant:

Brauerei Rosengarten  
Spitalstrasse 14  
8840 Einsiedeln

Tel. 055 418 86 86  
bestellung@maisgold.ch



**Silvio Hediger vergisst wohl gerade wieder, dass er Überstunden macht.**

C. Pedrazzini Yacht- und Bootswerft, Bäch

## Nur wen man gut kennt, kann man auch gut beraten.

Sie und Ihre Firma gut zu kennen, heisst, Ihre Ziele, Bedürfnisse und Geschäftsideen genau zu verstehen. Bei der Schweizer Kantonalbank nehmen wir uns Zeit für Sie und Ihre Visionen, hören Ihnen genau zu und arbeiten mit Ihnen zusammen an einer massgeschneiderten und erfolgversprechenden Lösung.

Denn bei uns stehen kleine und mittlere Unternehmen im Fokus und Grossunternehmen profitieren zusätzlich von unserem Know-how im Firmenkundenzentrum in Schwyz. So sind wir die grösste Firmenkunden-Bank der Region und stehen Ihnen mit unserer ganzen Erfahrung professionell zur Seite.